



GARNIER

NACHHALTIGKEITSBERICHT

2023

GARNIER
GREEN BEAUTY
FOR ALL OF US
 AUF DEM WEG
ZUR NACHHALTIGKEIT



INHALTS-

VERZEICHNIS

GREEN BEAUTY FOR ALL OF US

- S.5 | LEITBILD
- S.6 | UNSERE VERPFLICHTUNGEN UND DER AKTUELLE STAND
- S.8 | HIGHLIGHTS
- S.10 | UNSERE NACHHALTIGSTEN INNOVATIONEN
- S.12 | UNSER KOHLENSTOFF-FUßABDRUCK
- S.14 | BEITRAG ZU DEN NACHHALTIGEN ZIELEN DER UN

GREEN SCIENCES: INHALTSSTOFFE & FORMULIERUNGEN

- S.16 | FAKTEN
- S.18 | UMWELTFREUNDLICHERE INNOVATIONEN UND FORMULIERUNGEN
- S.24 | INNOVATIONEN ZUR REDUZIERUNG DES WASSERVERBRAUCHS
- S.25 | 99 % VEGANE INHALTSSTOFFE
- S.27 | PARTNERSCHAFT MIT CRUELTY FREE INTERNATIONAL

MEHR RECYCELTE & RECYCELBARE VERPACKUNGEN

- S.31 | FAKTEN
- S.33 | UNSERE VERPACKUNGSPOLITIK
- S.34 | REDUZIERUNG UND ALTERNATIVEN ZU KUNSTSTOFF
- S.36 | AUF DEM WEG ZUR VERWENDUNG VON 100 % RECYCELTEM KUNSTSTOFF
- S.37 | AUF DEM WEG ZUR VERWENDUNG VON MEHR RECYCELBAREM KUNSTSTOFF
- S.38 | MIT GARNIER MIZELLENWASSER DEN STANDARD SETZEN
- S.40 | NACHHALTIGES MERCHANDISING

MEHR ERNEUERBARE ENERGIEN

- S.44 | FAKTEN
- S.45 | IN UNSEREN FABRIKEN
- S.47 | INNERHALB UNSERER LIEFERKETTEN

MEHR INTEGRATIVE BESCHAFFUNG

- S.50 | FAKTEN
- S.51 | UNSERE INTEGRATIVE BESCHAFFUNG
- S.55 | PARTNERSCHAFT MIT PLASTICS FOR CHANGE

GEMEINSAM WEITERGEHEN

- S.58 | DIE UMWELTBILANZ
- S.59 | LOKALE NGO'S & PARTNER-NGO'S
- S.63 | ENGAGIERTE MITARBEITER
- S.64 | DIE UMWELTBEWERTUNG

☞ BEACHTEN SIE DIESES SYMBOL:
 VON EINEM EXTERNEN PRÜFER GEPRÜFTE ZAHLEN



98%

DER PRODUKTNEUHEITEN VON GARNIER
HABEN EINEN VERBESSERTEN
ÖKOLOGISCHEN FUßABDRUCK

VERBESSERUNG IM VERGLEICH ZUR VORGÄNGERVERSION DES PRODUKTS ODER ZUM KATEGORIEDURCHSCHNITT BEI NEUEN PRODUKTEN.
AUF DER GRUNDLAGE VON 14 FAKTOREN, EINSCHLIESSLICH DES WASSER- UND KOHLENSTOFF-FUßABDRUCKS ÜBER DIE GESAMTE LEBENSDAUER DES PRODUKTS

GARNIER ENGAGIERT SICH FÜR GREEN BEAUTY



UNSERE MISSION:

GREEN BEAUTY FOR ALL OF US

Ein weiteres Jahr ist vergangen und die Welt, in der wir leben, steht noch immer vor einigen Herausforderungen. Der IPCC-Bericht 2023⁽¹⁾ gibt uns einen klaren Überblick über die anhaltenden Auswirkungen des Klimawandels und unterstreicht die Anfälligkeit und die Grenzen der Belastbarkeit der Umwelt angesichts der eskalierenden globalen Erwärmung. Trotz dessen bleiben wir engagiert.

Als Marke waren wir noch nie mit so viel Leidenschaft und Verantwortung dabei, Veränderungen zu schaffen, die sich sowohl positiv auf die Menschen als auch auf den Planeten auswirken. Unsere Mission zur Schaffung von **GREEN BEAUTY FOR ALL OF US** ist in vollem Gange, und die Fortschritte, die wir in den letzten zwölf Monaten gemacht haben, sind beachtlich – dennoch gibt es noch viel zu tun.

In diesem Jahr konzentrieren wir unsere Maßnahmen auf die folgenden Punkte:

MIT UMWELTFREUNDLICHEN FORSCHUNGEN INNOVATIV WERDEN: Wir sind fest davon überzeugt, dass Hightech-Wissenschaft und Natur Hand in Hand gehen. Unsere Produkte werden Schritt für Schritt mit umweltfreundlicher Wissenschaft entwickelt, einschließlich der Formulierungen mit reinem Vitamin C und Salicylsäure. Auch in Zukunft möchten wir Innovationen mit nachhaltigeren Prozessen verbinden.

ENGAGEMENT FÜR VEGANE FORMELN UND ANERKANNT VON CRUELTY FREE INTERNATIONAL: 86% unserer Produkte sind vegan, das heißt mit einer Formel ohne Inhaltsstoffe tierischen Ursprungs. Alle Produkte von Garnier sind offiziell von Cruelty Free International im Rahmen des Leaping Bunny-Programms zertifiziert.

OPTIMIERTE VERPACKUNGEN: 45 % unserer Kunststoffverpackungen werden jetzt aus recyceltem Kunststoff hergestellt, wobei wir für PET-Kunststoff sogar bis zu 89 % erreichen. Nachdem wir bereits 100 % recycelte Kunststoffverpackungen entwickelt haben, konzentrieren wir uns nun auf die Verschlüsse, um sicherzustellen, dass wir überall recycelter Kunststoff verwenden – angefangen bei unserem Bestseller, dem Mizellen-Reinigungswasser.

MEHR ERNEUERBARE ENERGIEN: Die Reduzierung der Treibhausgasemissionen und die Verringerung der Luftverschmutzung sind von entscheidender Bedeutung. Unser unermüdliches Engagement mit dem Ziel, dass unsere Industrieanlagen bis 2025 zu 100 % erneuerbare Energien nutzen, ist in vollem Gange. Derzeit haben 81 % unserer Standorte dieses Ziel bereits erreicht⁽²⁾.

ZUSAMMENARBEIT MIT LIEFERANTEN UND GEMEINSCHAFTEN: Vielfalt und Inklusivität stehen im Mittelpunkt unseres Handelns. Wir setzen unsere Zusammenarbeit mit Plastics for Change fort, um Plastikmüll zu reduzieren, und zu gewährleisten, dass alle unsere Lieferanten nachhaltige Beschaffungsmethoden anwenden. Zudem arbeiten wir eng mit Heritage of Pride zusammen, um unsere Werte zu fördern.

In den letzten Jahren haben wir hart daran gearbeitet, unsere hochgesteckten Ziele zu erreichen und gleichzeitig sicherzustellen, dass alles, was wir tun, einen Sinn hat und mit unserer Mission übereinstimmt, GREEN BEAUTY FOR ALL OF US zu schaffen. Deshalb freuen wir uns, Ihnen den Nachhaltigkeitsbericht 2023 von Garnier vorlegen zu können. Dieser wurde von unabhängigen Dritten geprüft. Wir haben alle unsere Mitteilungen vollständig transparent gemacht, da wir überzeugt sind, dass dies ein wichtiger Teil unserer Nachhaltigkeitsbemühungen ist.

Ich möchte auch betonen, dass nichts von dem, was wir erreicht haben, ohne unsere engagierten, leidenschaftlichen und fleißigen Teams möglich gewesen wäre, die stets Stärke und Einsatz für unsere Ziele zeigen. Ich möchte jedem Einzelnen von Euch danken und hoffe, dass Ihr stolz auf das seid, was wir gemeinsam erreicht haben.



Marc Baland
PRESIDENT
GARNIER
GLOBAL BRAND

(1) [HTTPS://WWW.IPCC.CH/REPORT/SIXTH-ASSESSMENT-REPORT-CYCLE/](https://www.ipcc.ch/report/sixth-assessment-report-cycle/) | 5
(2) MIT AUSNAHME VON SCHUTZ- UND SICHERHEITSVORRICHTUNGEN

GARNIER ENGAGIERT SICH FÜR GREEN BEAUTY

Ziel ist es, Garnier zu einer nachhaltigeren Kosmetikmarke zu entwickeln.

Hier finden Sie die globalen Zahlen für 2023, die den Weg zur Verwirklichung unserer Ziele veranschaulichen.

UMWELTFREUNDLICHE FORSCHUNGEN & FORMULIERUNGEN

EINE FORTSCHRITTLICHE WISSENSCHAFT, EINSCHLIESSLICH BIOTECHNOLOGIE, FÜR LEISTUNGSFÄHIGERE UND NACHHALTIGERE FORMELN⁽¹⁾

BIS 2030

BIS 2030 WERDEN 95 % UNSERER INHALTSSTOFFE BIO-BASIERT SEIN, AUS REICHHALTIGEN MINERALIEN STAMMEN ODER DURCH KREISLAUFPROZESSE GEWONNEN WERDEN

IM JAHR 2023

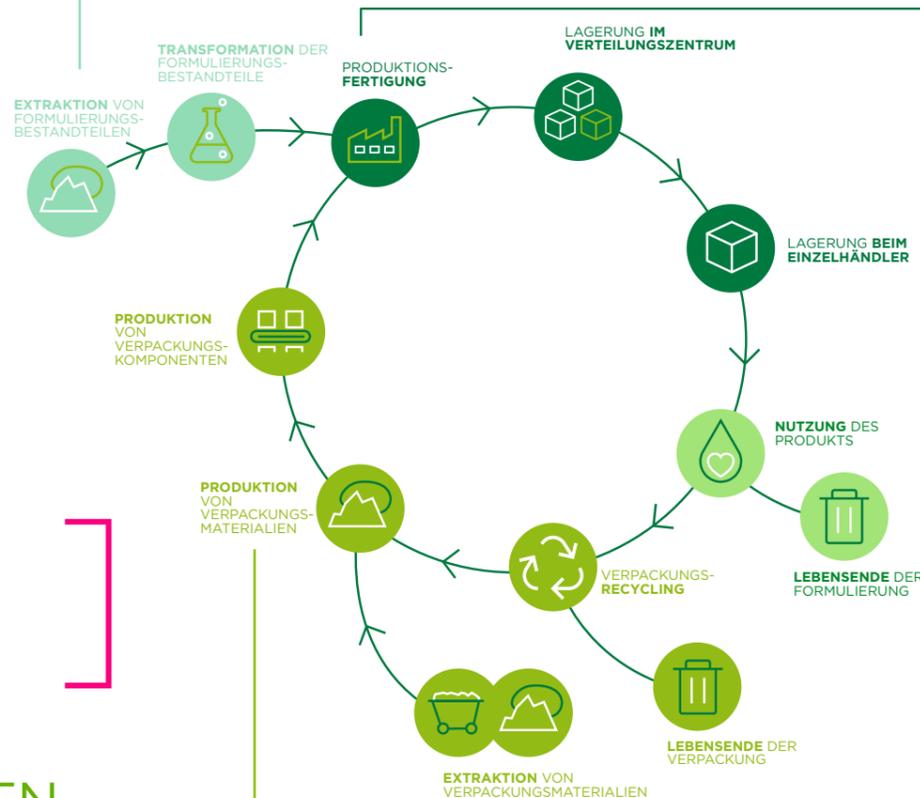
STAMMEN **67%** UNSERER INHALTSSTOFFE AUS BIO-BASIERTEN QUELLEN ODER WERDEN AUS REICHLICH VORHANDENEN MINERALIEN GEWONNEN

UNSERE INHALTSSTOFFE



99% unserer Inhaltsstoffe sind **VEGAN**
NO ANIMAL-DERIVED INGREDIENTS

ALLE PRODUKTE VON GARNIER SIND IM RAHMEN DES LEAPING BUNNY PROGRAMMS VON CRUELTY FREE INTERNATIONAL ANERKANNT.



MEHR ERNEUERBARE ENERGIEN

98%

DER NEUEN ODER ERNEUERTEN PRODUKTE VON GARNIER HABEN EIN VERBESSERTES UMWELTPROFIL⁽³⁾

BIS 2025

WERDEN WIR ZU **100%** ERNEUERBARE ENERGIEN AN UNSEREN INDUSTRIESTANDORTEN NUTZEN

IM JAHR 2023

81% UNSERER INDUSTRIESTANDORTE HABEN ZU **100% ERNEUERBARE ENERGIEN ERREICHT**

77% ERNEUERBARE ENERGIEN IN UNSEREN INDUSTRIESTANDORTEN⁽⁴⁾



VERRINGERT SICH DER WASSERVERBRAUCH AN UNSEREN INDUSTRIESTANDORTEN IM VERGLEICH ZU 2019

MEHR INKLUSIVITÄT

BIS 2025

WERDEN **1500** GEMEINSCHAFTEN GESTÄRKT

IM JAHR 2023 WURDEN **1,431** GEMEINSCHAFTEN GESTÄRKT

8,467 INKLUSIVE BESCHAFFUNG⁽⁵⁾

4,585 BEGÜNSTIGTE⁽⁶⁾

MEHR RECYCELTE MATERIALIEN

BIS 2030

BIS ZUM JAHR 2030 STREBEN WIR AN, IN UNSEREN VERPACKUNGEN **KEIN NEUES PLASTIK** MEHR ZU VERWENDEN. DADURCH SOLLEN JÄHRLICH 40.000 TONNEN NEUES PLASTIK EINGESPART WERDEN.

IM JAHR 2023

89% UNSERES PET-KUNSTSTOFFS STAMMT AUS **RECYCELTEN MATERIALIEN**

45% UNSERES JÄHRLICHEN PLASTIK-VERBRAUCHS BESTEHT AUS **RECYCELTEM PLASTIK**

18,029 TONNEN VON PLASTIK WURDEN DURCH DIE VERWENDUNG VON RECYCELTEN PLASTIK EINGESPART

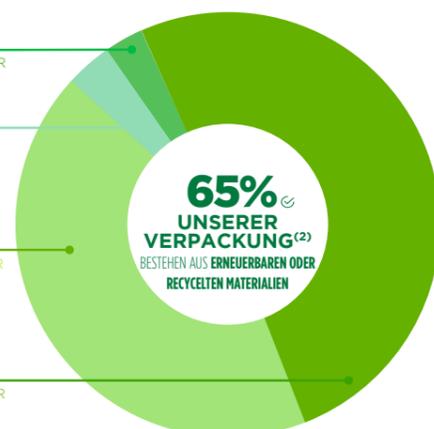
UNSERE VERPACKUNGS-MATERIALIEN

4% GLAS
INKLUSIVE 26% PCR

4% METALL

38% HOLZ...
INKLUSIVE 38% PCR

53% PLASTIK
INKLUSIVE 45% PCR



(1) ROHSTOFFE UND PRODUKTE, DIE BIOBASIERTE INHALTSSTOFFE, BIOTECHNOLOGIE UND/ODER CHEMISCHE VERFAHREN DIE DAZU BEITRAGEN, DEN ENERGIEVERBRAUCH UND DIE ABFALLMENGE IM VERGLEICH ZU HERKÖMMLICHEN METHODEN ZU VERRINGERN.
(2) PRIMÄR-, SEKUNDÄR- UND TERTIÄRVERPACKUNGEN

(3) IVERBESSERUNG IM VERGLEICH ZUR VORGÄNGERVERSION DES PRODUKTS ODER ZUM KATEGORIEDURCHSCHNITT BEI EINEM NEUEN PRODUKT. AUF DER GRUNDLAGE VON 14 FAKTOREN, EINSCHLIESSLICH DES WASSER- UND KOHLENSTOFF-FUSSABDRUCKS ÜBER DIE LEBENSDAUER DES PRODUKTS.

(4) MIT AUSNAHME VON SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

(5) BEGÜNSTIGTE, DIE AN DER LIEFERUNG VON GARNIER-INHALTSSTOFFEN BETEILIGT SIND UND DEREN MITGLIEDER VOM L'ORÉAL GROUPS INCLUSIVE SOURCING PROGRAM PROFITIEREN. (GEMEINSCHAFT BEDEUTET EINE SOZIALE GRUPPE, DEREN MITGLIEDER AN DIESEM PROGRAMM BETEILIGT SIND).

(6) IM RAHMEN VON PLASTICS FOR CHANGE BEZIEHEN SICH DIE BEGÜNSTIGTEN AUF INDISCHE ABFALLSAMMLER UND IHRE DIREKTEN FAMILIENANGEHÖRIGEN, DIE DURCH IHRE ARBEIT BEIM SAMMELN VON PLASTIKVERSCHMUTZUNGEN MIT ARBEITSPATZSICHERHEIT, GERECHTER BEZAHLUNG, FINANZIELLER BILDUNG, SICHERER UNTERKUNFT, BILDUNG UND GESUNDHEITSFÜRSORGE



HIGHLIGHTS

AUF DEM WEG ZUR NACHHALTIGKEIT

1. INNOVATION MIT GREEN SCIENCES

Garnier stützt seine Innovationen auf die Kraft der GREEN SCIENCES: eine fortschrittliche Palette wissenschaftlicher Ansätze für leistungsfähigere und nachhaltigere Formulierungen und Inhaltsstoffe⁽¹⁾.

Im Jahr 2023 wurden die Green Sciences von Garnier durch die Einführung von reinem Vitamin C im Nachtserum erweitert, das die Palette der Garnier Green Sciences Innovationen ergänzt, zu denen auch Hyaluronsäure, Milchsäure und Salicylsäure gehören.



2. GARNIER REVOLUTIONIERT DIE DAUERHAFTHE COLORATION

Mit dem GOOD Kit⁽²⁾, das zu 90 % aus natürlichen Rohstoffen besteht und 45 % weniger Kunststoff als herkömmliche Haarfarbe-Kits benötigt, revolutioniert Garnier das Haarfärben. Sorgfältig entwickelt, bietet GOOD eine leistungsstarke Haarfarbe mit natürlichen Tönen und veganen Formeln⁽³⁾, die frei von Ammoniak, Silikonen und Alkohol sind. Die Pflegespülung ist mit nährreicher Sheabutter angereichert und verleiht dem Haar strahlenden Glanz sowie eine verjüngte Erscheinung. Zudem verspricht das Kit eine Grauabdeckung von bis zu 100 %⁽⁴⁾.



3. EINFÜHRUNG VON VERSCHLÜSSEN AUS 100 % RECYCELTEM KUNSTSTOFF UND PILOTPROJEKT FÜR FORTSCHRITTLICHES RECYCLING

Im Jahr 2023 feierte das Garnier Mizellen Reinigungswasser, eines unserer bekanntesten Produkte, sein 10-jähriges Jubiläum. Die Verpackung wurde überarbeitet und nun bestehen sowohl die Flaschen als auch die Verschlüsse in Europa zu 100 % aus recyceltem Kunststoff⁽⁵⁾, wodurch jährlich 257 Tonnen neuer Kunststoff eingespart wird⁽⁶⁾. Mit der Einführung der ersten All-in-One-Flasche der Marke, hergestellt aus 100 % recyceltem PET-Kunststoff aus zuvor nicht wiederverwertbaren Kunststoffabfällen, setzen wir weiterhin auf nachhaltige und innovative Technologien⁽⁷⁾.



4. ALTERNATIVE VERPACKUNGSMÖGLICHKEITEN

Wir haben uns dazu verpflichtet, alternative Lösungen zu erforschen und umweltfreundlichere Verpackungen zu verwenden. Ein Beispiel dafür ist die Umstellung unserer Tuchmasken-Verpackungen von Kunststoff auf Papierbeutel und die Entfernung von Aluminiumschichten. Diese Maßnahmen haben dazu geführt, dass die Verpackungen nun vollständig recycelbar sind.

Wir setzen uns auch dafür ein, den Einsatz von Aluminium in unseren Black Natural Hair Color-Verpackungen zu reduzieren und die Mehrschicht-Kunststoffe durch ein Monomaterial zu ersetzen, das recycelbar ist.



5. ABSCHAFFUNG VON FEUCHTIGKEITSTÜCHERN

Ende 2022 hat sich Garnier dazu verpflichtet, zukünftig keine Gesichtstücher mehr zu produzieren. Im Jahr 2023 haben wir die Produktion sämtlicher Feuchtigkeitsücher in Europa vollständig eingestellt und führen derzeit schrittweise auch in den USA die Umstellung durch, um bis 2024 weltweit zu 100 % WIPE-FREE zu sein.

MIT HERITAGE OF PRIDE DIE LGBTQIA+ COMMUNITY FEIERN

Im Jahr 2023 schloss sich Garnier mit Heritage of Pride zusammen, um sich die LGBTQIA+ Community einzusetzen. Gemeinsam haben wir die Kampagne «Remove your makeup, not your Pride» ins Leben gerufen, die dazu beiträgt, die Mission des Unternehmens zu unterstützen, eine Zukunft ohne Diskriminierung zu schaffen.



SAMMLUNG FLEXIBLER KUNSTSTOFFE MIT PLASTICS FOR CHANGE

Garnier engagiert sich aktiv für die Reduktion von Kunststoffverschmutzung. In Zusammenarbeit mit Plastics For Change haben wir eine Kunststoffsammlung in Indien unterstützt, wodurch 1.100 Tonnen flexibler Kunststoffe nicht länger auf Deponien landen. Dank dieser Initiative konnten lokale Gemeinden neue Häuser bauen und ihre Lebenssituation so deutlich verbessern.

(1) ROHSTOFFE UND PRODUKTE, DIE BIO-BASIERTE INHALTSSTOFFE, BIOTECHNOLOGIE UND/ODER CHEMISCHE VERFAHREN VERWENDEN DIE DAZU BEITRAGEN, DEN ENERGIEVERBRAUCH UND DIE ABFALLMENGE IM VERGLEICH ZU HERKÖMMLICHEN METHODEN ZU VERRINGERN. (2) DURCHSCHNITTLICH NATÜRLICHER URSPRUNG DER FARBCREME, ENTWICKLER- UND MASKENFORMELN (3) KEINE INHALTSSTOFFE TIERISCHEN URSPRUNGS (4) INSTRUMENTELLER TEST (5) 100 % IN EUROPA SEIT OKTOBER 2022 FÜR FLASCHEN MIT EINEM FASSUNGSVERMÖGEN VON 400 ML UND WENIGER; AUSGENOMMEN VERSCHLUSS, FARBSTOFFE, ETIKETTEN UND ZUSATZSTOFFE (6) BASIEREND AUF DEN PRODUKTIONSMENGEN VON 2023 (7) GILT ALS VERLORENE RESSOURCE, DA SIE VON DEN BESTEHENDEN RECYCLINGSTRÖMEN NICHT BERÜCKSICHTIGT WIRD



DIE NACHHALTIGSTEN

INNOVATIONEN VON GARNIER



-45 % weniger Kunststoff verglichen mit Ollia Haarfarbe Kit
90 % Inhaltsstoffe natürlichen Ursprungs
 Durchschnittlicher natürlicher Ursprung der Farbcreme-, Entwickler- und Maskenformulierungen. Die verbleibenden 10 % garantieren ein gutes sensorisches Erlebnis und bewahren die Formulierung



-71 % weniger Kunststoff verglichen mit der herkömmlichen 250 ml Shampoo-Flasche



97 % Inhaltsstoffe natürlichen Ursprungs
 Die verbleibenden 3 % garantieren ein gutes sensorisches Erlebnis und bewahren die Formulierung

Formel mit der Oleo Blend Technologie von Green Sciences

Nachhaltig bezogene Shea-Butter aus Burkina Faso

99 % biologisch abbaubare Formel gemäß OECD-Methode oder gleichwertig

97 % Inhaltsstoffe natürlichen Ursprungs
 Die verbleibenden 3 % garantieren ein gutes sensorisches Erlebnis und bewahren die Formulierung

Formel mit der Oleo Blend Technologie von Green Sciences

Flasche aus **100 % recyceltem Kunststoff**, außer Verschluss, Etiketten und Zusatzstoffe



0 % Kunststoffabfall

Schnellspültechnik
-20 % Wasser zum Spülen
-23 % Kohlenstoff-Fußabdruck im Vergleich zu unserem 250ml Shampoo, basierend auf einer vollständigen ISO-LCA



Formel ohne Ausspülen, **um 100 Liter** heißes Wasser pro Tube zu **sparen**

-92 % weniger CO₂-Fußabdruck

-75 % weniger Plastik als bei unserer Tube aus Karton

im Vergleich zu unserem früheren 200-ml Conditioner, basierend auf einer vollständigen ISO-LCA



-7,7 % leichtere Shampoo Flasche basierend auf dem 250-ml-Format aus PE/PET

Nachfüllbare Flasche aus 100 % recyceltem Kunststoff, außer Verschluss, Etiketten und Zusatzstoffe.
-50 % des CO₂-Fußabdrucks der Verpackung, nach einem Jahr Benutzung nachfüllbar, basierend auf einer ISO-LCA auf der Verpackung

PET-Shampooflaschen, die zu **30 % aus Plastik bestehen**, das in einem Abstand von 50 km von der Küste entfernt im Ozean entstanden ist, durch Wind, Regen und Flussläufe ins Meer gelangt

Angetrieben durch **Green Sciences**
 REINES VITAMIN C
 AUS DER BIOTECHNOLOGIE



Flasche aus **25 % recyceltem Glas & recycelbar**

Hergestellt in einer Fabrik, die **100 % erneuerbare Energie erreicht hat** Sicherheits- und Schutzvorkehrungen ausgenommen

Angetrieben durch **Green Sciences**
 AHA & BHA
 AUS DER BIOTECHNOLOGIE



Flasche aus **25 % recyceltem Glas & recycelbar**

Hergestellt in einer Fabrik, die **100 % erneuerbare Energie erreicht hat** Sicherheits- und Schutzvorkehrungen ausgenommen

Verpackungs-Röhrchen mit integriertem Karton
36 % weniger Kunststoff für 175 ml Format
43 % weniger Kunststoff für das 50-ml-Format im Vergleich zu Standard 175ml und 50 ml Plastikröhrchen

Flaschen hergestellt aus **100 % recyceltem Plastik** ausgenommen Kappe oder Pumpe, Etikett und Zusatzstoffe

Entfernung von unnötigen Kappen für ein Ein/Aus Verschlusssystem

Hergestellt in einer Fabrik, die **100 % erneuerbare Energie** erreicht hat, Sicherheits- und Schutzanlagen ausgenommen



Wiederverwendbare Eco-Pads kein täglicher Baumwollpad-Abfall
Washbares Pad



Kein Abspülen erforderlich

Flasche und Kappen aus **100 % recyceltem Plastik** außer Etiketten und Zusatzstoffen

Limitierte Edition mit fortschrittlichem recyceltem Plastik von Loop Industries
Recycelte Flasche



Mindestens **96 % Inhaltsstoffe natürlichen Ursprungs**
 Die verbleibenden 4 % sorgen für ein gutes sensorisches Erlebnis und erhalten die Formel

Formeln **angetrieben von GREEN SCIENCES** Oleo Blend Technology
Inklusive Beschaffung von Shea Butter und Aloe Vera Landwirte, die vom Inklusivprogramm profitieren (S. 50)

Hergestellt in einer Fabrik, die **100 % erneuerbare Energie** erreicht hat ausgenommen Sicherheits- und Schutzanlagen



GARNIER LEISTET EINEN BEITRAG ZU DEN NACHHALTIGEN ENTWICKLUNGSZIELEN DER VEREINTEN NATIONEN

Im September 2015 haben die 193 Mitgliedsstaaten der Vereinten Nationen einstimmig 17 bedeutende globale «Ziele für nachhaltige Entwicklung» verabschiedet. Diese zielen darauf ab, bis 2030 extreme Armut zu beenden, Ungleichheiten zu bekämpfen, Gerechtigkeit zu fördern und den Planeten zu schützen.

Garnier hat sich dazu verpflichtet, zu einem nachhaltigeren Unternehmen zu werden. Garnier übernimmt die Verantwortung zu handeln, nicht nur hinsichtlich seiner eigenen ökologischen und sozialen Auswirkungen, sondern auch im Angesicht der großen Herausforderungen, mit denen die Welt heute konfrontiert ist.

Gestützt auf sein starkes ethisches Engagement, seine umfassende Green Beauty Strategie und die Verpflichtung zur Förderung von Vielfalt und Inklusion, trägt Garnier nun zur Umsetzung von 16 der 17 von den Vereinten Nationen festgelegten Ziele bei.

UMWELTFREUNDLICHERE WISSENSCHAFTEN & FORMULIERUNGEN

MEHR INKLUSIVIÄT

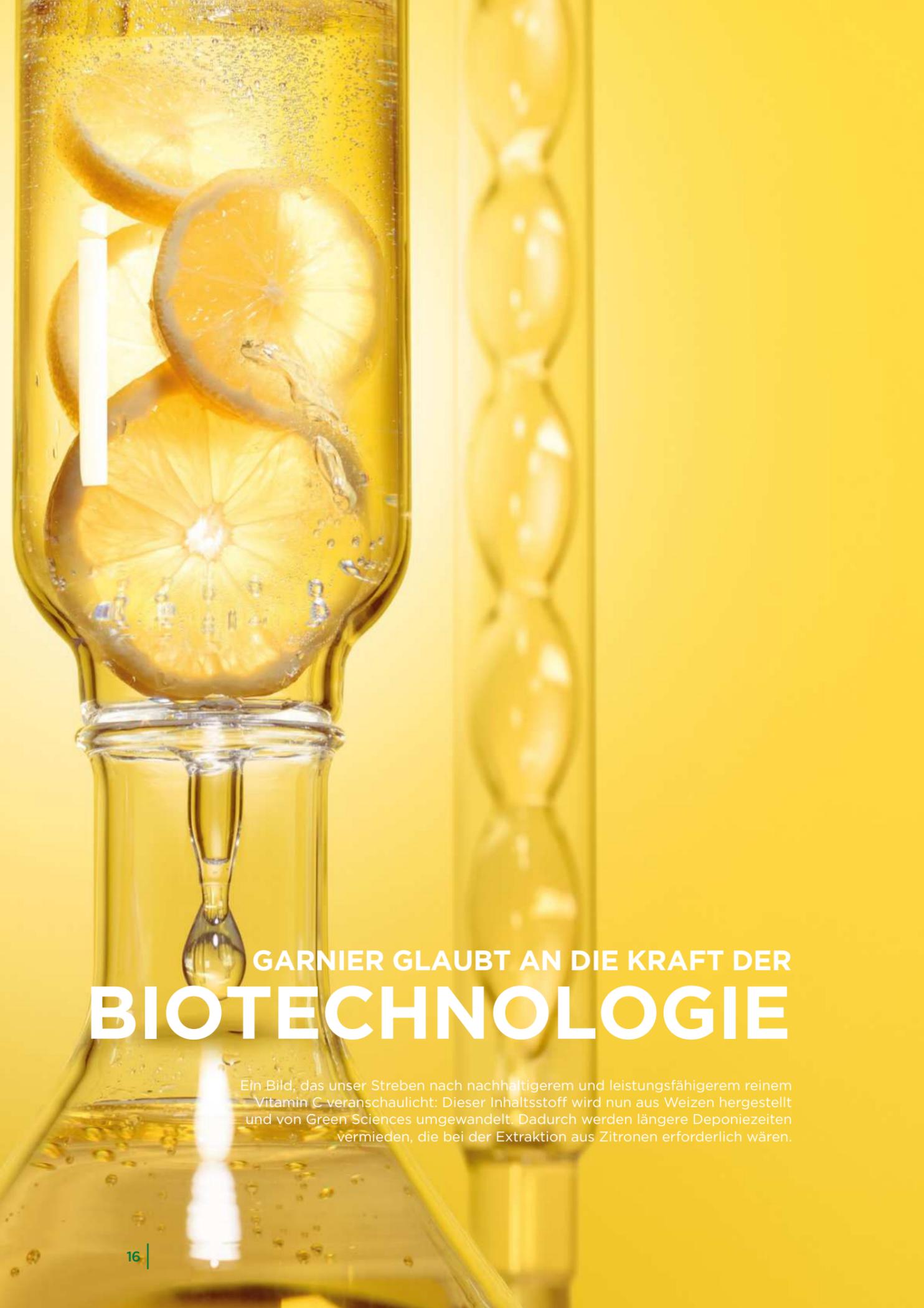
ANERKANNT VON CRUELTY FREE INTERNATIONAL

MEHR RECYCELTE & RECYCELBARE MATERIALIEN

MEHR ERNEUERBARE ENERGIEN



GREEN SCIENCES INHALTSSTOFFE UND FORMULIERUNGEN



GARNIER GLAUBT AN DIE KRAFT DER BIOTECHNOLOGIE

Ein Bild, das unser Streben nach nachhaltigerem und leistungsfähigerem reinem Vitamin C veranschaulicht: Dieser Inhaltsstoff wird nun aus Weizen hergestellt und von Green Sciences umgewandelt. Dadurch werden längere Deponiezeiten vermieden, die bei der Extraktion aus Zitronen erforderlich wären.



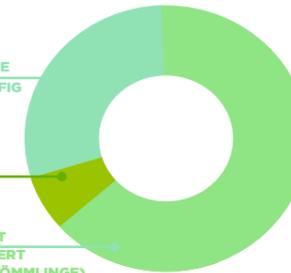
FAKTEN

UNSERE INHALTSSTOFFE

33% PETROCHEMIE ODER NICHT HÄUFIG VORKOMMENDE MINERALIEN

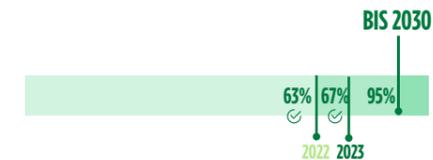
5% HÄUFIG VORKOMMENDE MINERALIEN

62% BIO-BASIERT (PFLANZENBASIERTE UND BIENENABKÖMMLINGE)



GREEN SCIENCES:
FÜR HOHE LEISTUNG UND MEHR NACHHALTIGKEIT DANK BIOTECHNOLOGIE UND NACHHALTIGER CHEMIE

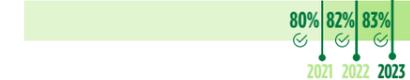
BIO-BASIERT ODER AUS HÄUFIG VORKOMMENDEN MINERALIEN GEWONNENE INHALTSSTOFFE*



81%
DER INHALTSSTOFFE IN UNSEREN HAARPFLEGEFORMULIERUNGEN SIND BIO-BASIERT ODER AUS REICHLICH VORHANDENEN MINERALIEN GEWONNEN*

BIOLOGISCHE ABBAUBARKEIT**

ALL UNSERER FORMULIERUNGEN



99,9%
UNSERER INHALTSSTOFFE

UND

86%
UNSERER FORMELN

SIND

VEGAN***

WASSERSPAREND

WÄHREND DER VERWENDUNG UNSERER FORMULIERUNGEN



*ODER VON KREISLAUFPROZESSEN FÜR 2030, DEREN DEFINITION VON UNSEREN INTERNEN TEAMS MIT HILFE VON EXPERTEN ERARBEITET WIRD, UND BALD VERFÜGBAR SEIN WIRD.

**NACH OECD 301 ODER GLEICHWERTIGEM ISO-TEST

***KEINE INHALTSSTOFFE TIERISCHEN URSPRUNGS



GREEN SCIENCES

AKTIVITÄTEN

Reines Vitamin C und Salicylsäure sind herausragende Beispiele für die technische Fähigkeit, einen reinen Wirkstoff natürlichen Ursprungs aus erneuerbaren Quellen herzustellen und dabei gleichzeitig eine hohe Wirksamkeit auf der Haut zu erzielen.

GREEN SCIENCES REINES VITAMIN C



Zum ersten Mal verwendet Garnier reines Vitamin C natürlichen Ursprungs, das durch einen umweltfreundlichen Umwandlungsprozess aus erneuerbaren Quellen gewonnen wird und dabei die Prinzipien der nachhaltigen Chemie beachtet. Es wird aus Weizen gewonnen, das eine kleinere Anbaufläche benötigt und sowohl in der Anbau- als auch in der Herstellungsphase weniger Wasser verbraucht als andere pflanzliche Quellen wie zum Beispiel Mais.

Trotz seiner natürlichen Herkunft wirkt dieses Molekül genauso effektiv wie die synthetische Variante. Reines Vitamin C bekämpft oxidativen Stress und mildert Pigmentflecken für strahlende und gesund aussehende Haut.

GREEN SCIENCES SALICYLSÄURE



Bei der Gewinnung von Salicylsäure aus den Blättern des Wintergrüns setzt Garnier auf einen zweistufigen Prozess: Zunächst erfolgt die Destillation zur Extraktion des ätherischen Öls, gefolgt von einer Hydrolyse, die den Prinzipien der nachhaltigen Chemie entspricht. Das ätherische Öl des Wintergrüns enthält zu 99 % Methylsalicylat, welches dann hydrolysiert wird, um reine Salicylsäure zu gewinnen. Diese natürliche Salicylsäure zeigt vergleichbare Leistungseigenschaften wie die synthetische Version.



GREEN SCIENCES HYALURONSÄURE



Hyaluronsäure ist bekannt für ihre feuchtigkeitsspendenden und aufpolsternden Eigenschaften und zählt zu den effektivsten Wirkstoffen zum Schutz der Haut vor Austrocknung. Es handelt sich um einen natürlichen Inhaltsstoff, der mittels biotechnologischer Verfahren, wie der Fermentation, gewonnen wird. Dabei werden Milchsäurebakterien unter spezifischen Bedingungen mit Glukose und Proteinen aus Weizen gefüttert, um Hyaluronsäure zu produzieren.

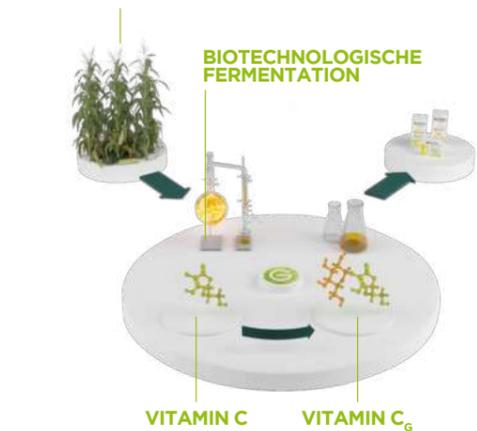


GREEN SCIENCES VITAMIN Cg



Das Vitamin Cg von Garnier stammt aus erneuerbaren Quellen und ist ein natürlicher Inhaltsstoff. Es wird mittels eines Biotransformationsprozesses gewonnen, der den Grundsätzen der Green Sciences folgt. Dies beinhaltet die Verwendung erneuerbarer Rohstoffe, einen minimalen Energieverbrauch und eine allgemeine Reduktion von Abfall.

MAISSTÄRKE Eine erneuerbare Quelle



APPROVED DERMATOLOGISTS



EIN GREMIUM VON DERMATOLOGEN, DAS UNSERE PRODUKTE ÜBERPRÜFT

Im Jahr 2021 gründete Garnier sein erstes Gremium von Dermatologen, um das Fachwissen zu fördern und die Verbraucher über Themen wie Sonnenschutz und Akne aufzuklären. Wir sind stolz darauf, dass uns nun 27 Experten aus der ganzen Welt unterstützen. Unsere Zusammenarbeit mit dem Gremium erfolgt auf zwei Arten:

Die Dermatologen prüfen die Zusammensetzung, Sicherheit und Wirksamkeit einiger Produkte wie Ambre Solaire Sensitive Advanced, Vitamin C Brightening Night Serum und Anti-Akne-Produkte, bevor diese zugelassen und empfohlen werden.

Wir erstellen Aufklärungsmaterialien in den sozialen Medien, um regelmäßig gestellte Fragen der Verbraucher zu beantworten und vertrauenswürdige Ratschläge und Empfehlungen zu geben.



AUF DEM WEG ZU

GREENER SCIENCES

UND FORMULIERUNGEN

GARNIER VERTRAUT FEST AUF GREEN SCIENCES FÜR:

LEISTUNGSSTÄRKERE UND NACHHALTIGERE PRODUKTE

Green Sciences umfassen fortschrittliche wissenschaftliche Bereiche wie **Biotechnologie und nachhaltige Chemie**, die es ermöglichen, wirksame und nachhaltige Inhaltsstoffe und Formeln zu entwickeln. Diese Disziplinen decken drei Kompetenzbereiche ab: **Anbau, Umwandlung und Formulierung**.



GREEN SCIENCES STÜTZEN SICH AUF 5 SÄULEN:

• **Wissenschaft von Anbau:** Wir nutzen unsere agronomischen Kenntnisse, um unsere Pflanzen auf die effizienteste und nachhaltigste Weise anzubauen.

• **Biotechnologie und Fermentation** nutzen wissenschaftliche Methoden, um neue und hochwirksame natürliche Inhaltsstoffe zu gewinnen.

• **Extraktion** mit Hightech-Verfahren zur nachhaltigen Gewinnung leistungsstarker Inhaltsstoffe.

• **Green Sciences** verwendet umweltschonende Verfahren zur Umwandlung nachhaltiger Inhaltsstoffe.

• **Eine nachhaltigere Formulierung** um Produkte anzubieten, die überlegene Leistung in Bezug auf Hauptnutzen und kosmetische Funktionen liefern.



ANGETRIEBEN DURCH

GREEN SCIENCES FORMULIERUNGEN

Mit Green Sciences streben wir danach, verantwortungsbewusste Produkte zu entwickeln. Diese Produkte vereinen das Beste aus Natürlichkeit und Wirksamkeit in Form von effektiven Formulierungen und tragen dazu bei, den Planeten weniger zu belasten.

OLEO BLEND TECHNOLOGIE

Die Oleo Blend Technologien von Garnier repräsentieren eine der neuesten Innovationen im Bereich der Green Sciences. Sie bestehen aus einer kraftvollen Kombination feuchtigkeitsspendender Öle, pflegender Butter natürlichen Ursprungs sowie Fettsäuren und Estern, die mittels Verfahren der nachhaltigen Chemie gewonnen werden. Diese Inhaltsstoffe wurden sorgfältig aufgrund ihrer erweichenden Eigenschaften, luxuriösen Texturen, hohen Leistung und der sensorischen Erfahrung ausgewählt.

Die Zusammensetzungen sind speziell auf die Bedürfnisse von Haar und Körper abgestimmt, inklusive Düften und gezielten Anwendungen. Die Oleo Blend Body-Technologie findet sich in den Produkten Body Superfood und Hand Superfood, während die Oleo Blend Hair-Technologie in den Hair Food Cocoa & Pineapple Masks verwendet wird.

LAMELLAR-TECHNOLOGIE

Die in Fructis Hair Drink verwendete Lamellar-Technologie wird von Green Sciences unterstützt. Diese innovative Formel ist zu 97 % natürlichen Ursprungs⁽¹⁾ und zu 99 % biologisch abbaubar⁽²⁾. Die Technologie ist frei von Silikonen und künstlichen Farbstoffen und enthält Inhaltsstoffe aus der nachhaltigen Chemie, die das Haar sofort transformieren und es weich und glänzend aussehen lassen.



CLEAN BEAUTY

Wir sind fest entschlossen, ein möglichst angenehmes und effizientes Produkterlebnis zu gewährleisten, angefangen bei der Sicherheit und der Produktransparenz. Alle unsere Produkte sind so formuliert, dass sie die hohen Standards der Kosmetikrichtlinien der Europäischen Kommission erfüllen. Diese EU-Verordnung schließt mehr als 1300 Inhaltsstoffe von Schönheitspflegeprodukten aus. Darüber hinaus haben wir die Verwendung von MIT, Zinkpyrithion und Zinkoxid in unseren Formeln weltweit eingestellt. Unser Ziel ist es außerdem, bis Ende 2026 auf allen Kontinenten sämtliches Mikroplastik aus unseren Formeln zu entfernen.



GOOD

DIE REVOLUTION DER COLORATION



GOOD bricht mit den traditionellen Codes der Haarfarbe. Wir haben eine kleinere Kit-Zusammensetzung mit FSC-zertifizierter Verpackung entwickelt, die als Mischschale verwendet werden kann. Außerdem kann die Haarfarbe nach dem Mischen direkt mit den Händen aufgetragen werden, ähnlich wie eine Maske. Das bedeutet weniger Verpackungsmüll und eine viel einfachere Anwendung.

Im Bestreben, den Materialeinsatz in unseren Verpackungen zu reduzieren, sind die Formeln in unseren Kits jetzt in Beutelform erhältlich. Dadurch sind sie nicht nur leichter, sondern vermeiden auch unnötigen Kunststoff. Garnier GOOD verwendet 45 % weniger Plastik als ein herkömmliches Haarkit⁽¹⁾.

Unsere Labore haben an innovativen Formeln gearbeitet, die den höchsten Natürlichkeitsgrad in der Haarfarbenkategorie von Garnier erreichen. Unser Set⁽¹⁾ bestehend zu 90% aus einer Mixtur aus Wasser und Inhaltsstoffen natürlichen Ursprungs⁽¹⁾ liefert ein glänzendes Farbergebnis mit natürlich aussehenden Reflexen. Die vegane Formel¹ wurde sorgfältig entwickelt, um ein optimales Farbergebnis ganz ohne Ammoniak und Silikone für ein natürliches Haargefühl zu bieten. Gleichzeitig werden graue Haare bis zu 100% abgedeckt. Die Pflegekur angereichert mit Sheabutter versorgt das Haar mit intensiv wirksamen Pflegestoffen und verleiht deinem Haar eine einzigartige Geschmeidigkeit.

Die pflegende After-Color-Pflege wurde mit fair gehandelter Sheabutter aus Burkina Faso angereichert, die wir seit 2014 von dort beziehen. Von unserem Beschaffungsprogramm profitieren über 5.000 Frauen, indem es ihnen faire Preise, ein stabiles Einkommen und Zugang zu Bildungsprojekten ermöglicht.



Diese neue Technologie ist das Ergebnis jahrelanger Forschung in unseren Laboren. Die Hybridtechnologie gewährleistet ein besseres Verbrauchererlebnis und eine Formulierung, ohne Kompromisse bei der Wirksamkeit. Sie besteht darin, den Einsatz von Rohstoffen auf ein Minimum zu beschränken und gleichzeitig eine optimale Farbleistung zu gewährleisten und den Verbrauchern ein angenehmes Erlebnis zu bieten - ohne den Einsatz von Ammoniak, Silikonen, Alkohol und Mineralöl.





INNOVATIONEN

ZUR REDUZIERUNG

DES WASSERVERBRAUCHS

IM JAHR 2023
-11 %
WENIGER SPÜLWASSER
BEI ALLEN FORMELN
IM VERGLEICH ZU 2017

Garnier konzentriert seine Bemühungen darauf, Produkte zu entwickeln, die den Wasserverbrauch – eine der größten Umweltbelastungen unserer Produkte – reduzieren, indem sie entweder das Ausspülen ganz vermeiden oder schnell ausspülbare Formulierungen entwickeln.

NO-RINSE-TECHNOLOGIEN

Wir bieten Alternativen zu herkömmlichen ausspülbaren Haarpflege- und Reinigungsprodukten an, um den Wasserverbrauch während der Ausspülphase zu vermeiden.

Im letzten Jahr wurden die Wahre Schätze Pflegespülungen ohne Auswaschen eingeführt. Diese Produkte müssen nicht ausgespült werden, was zu einer Null-Wasserverschwendung* führt und 100 Liter Wasser** spart. Sie zeichnen sich durch einen verbesserten ökologischen Fußabdruck aus: 63 % weniger Wasserverschwendung und 92 % weniger CO₂-Emissionen während ihres gesamten Lebenszyklus***.

Unsere Mizellenreinigungswasser erfordern ebenfalls kein Abspülen. Darüber hinaus bieten wir wiederverwendbare und abwaschbare Öko-Pads an, um die Verwendung von Einweg-Wattepads zu vermeiden.

SCHNELLSPÜLTECHNOLOGIEN

Wir entwickeln neue Formeln, die es unseren Kunden ermöglichen, sich nach der Anwendung schneller abzuspülen und dadurch Wasser in der Dusche zu sparen.

So lässt sich zum Beispiel unsere Olia-Haarfarbe im Vergleich zur vorherigen Technologie schneller auswaschen, unsere festen Shampoobars benötigen im Vergleich zu einer 250-ml-Flasche Shampoo 20 % weniger Wasser zum Ausspülen.



BEACHTUNG DER WASSERQUALITÄT

Die meisten Inhaltsstoffe, die in unseren Formeln verwendet werden, gelangen letztendlich ins häusliche Abwasser. Um zur Erhaltung der Qualität der Wassersysteme beizutragen, bewerten wir den ökologischen Fußabdruck unserer Rezepturen mit besonderem Fokus auf das Wasser.

Wir testen unsere Inhaltsstoffe sowie unsere Sonnenschutzformeln freiwillig in sowohl Salz- als auch Süßwasser, um

sicherzustellen, dass sie für die Wassersysteme weltweit unbedenklich sind. Insbesondere evaluieren wir unsere Sonnenschutzformeln durch einen Wassertest, bei dem wir sieben repräsentative Arten von Süßwasser- und Meereslebewesen untersuchen, um ihre Ökotoxizität so gründlich wie möglich zu bewerten.

*NUR SPÜLWASSER

** 14,28 ANWENDUNGEN X 7 L WASSER PRO WASHGANG EINGESPART

***DURCHSCHNITTLICHE WASSERMENGE, DIE ZUM AUSSPÜLEN EINES SHAMPOOS BENÖTIGT WIRD



86 % UNSERER

PRODUKTE SIND VEGAN*

Garnier verfolgt die Herkunft aller verwendeten Inhaltsstoffe sorgfältig zurück und stellt sicher, dass keiner von ihnen tierische Bestandteile enthält.

Die meisten unserer Formulierungen sind inzwischen vegan, und wir haben ein spezielles Programm für alle aus Bienen gewonnenen Inhaltsstoffe ins Leben gerufen, um sicherzustellen, dass wir sowohl die Bienen als auch die Artenvielfalt respektieren (siehe S. 50).

NEUE VEGANE FORMELN*

Wir haben mehrere einzelne Formulierungen sowie einige gesamte Produktlinien überarbeitet und dabei alle nicht-vegane Inhaltsstoffe durch vegane Alternativen ersetzt. So wurden beispielsweise die Garnier Body-Produkte wie Body Intensiv 7 Tage Pflegende Milk neu formuliert, um nicht-vegane Inhaltsstoffe durch vegane Alternativen zu ersetzen.

86 %
UNSERER
FORMULIERUNGEN
SIND VEGAN



92 %
UNSERER SKINACTIVE
PRODUKTE SIND
VEGAN
FORMULA*



GARNIER

ALLE PRODUKTE VON GARNIER SIND
OFFIZIELL VON **CRUELTY FREE**
INTERNATIONAL IM RAHMEN DES LEAPING
BUNNY-PROGRAMMS ZERTIFIZIERT.



und von...

Speckles 

YOU BUY 1  WE GIVE 1€ 

Mit dem Kauf dieses Produkts leisten Sie einen Beitrag zu Cruelty Free Internationals, einer Organisation, die sich weltweit für die Abschaffung von Tierversuchen einsetzt.



ANERKANNT VON

CRUELTY FREE INTERNATIONAL

Leaping Bunny fordert von den Marken, dass sie jedes Jahr ihre gesamte Lieferkette, einschließlich aller Rohstoffe und einzelner Inhaltsstoffe, gründlich auf Tierversuche untersuchen.

Die Genehmigung muss für alle Endprodukte einer Marke erteilt werden – einzelne Produkte oder Artikel können nicht separat genehmigt werden. Für Garnier bedeutet dies, dass mehr als 500 Lieferanten weltweit, die über 2.800 verschiedene Inhaltsstoffe liefern, eine Erklärung abgeben und diese jährlich erneuern müssen.

Seit 2021 arbeiten Garnier und Cruelty Free International zusammen, um diesen Nachweis zu erbringen und sicherzustellen, dass jedes Produkt im globalen Portfolio von Garnier offiziell das Cruelty Free International Leaping Bunny-Logo tragen kann, das international anerkannte Zeichen für Grausamkeitsfreiheit. Dieser strenge Prozess garantiert, dass die Verbraucher die Produkte von Garnier mit vollem Vertrauen kaufen können, da sie wissen, dass die Produkte die strengen Kriterien des Leaping Bunny erfüllen und diese Zulassung regelmäßig überprüft wird.

Im Jahr 2023 wurde Garnier auditiert und hat seine Übereinstimmung mit dem Cruelty Free International Leaping Bunny Programm bestätigt.



ALLE UNSERE PRODUKTE SIND GENEHMIGT VON CRUELTY FREE INTERNATIONAL



“Garnier ist eine weltweit bekannte Marke. Mit ihnen zusammenzuarbeiten, um Tierversuche für Pflegeprodukte zu beenden, und sie offiziell im Rahmen des Cruelty Free International Leaping Bunny Programms zu zertifizieren, ist ein echter Meilenstein.”

Michelle Thew

CRUELTY FREE INTERNATIONAL CEO



3 JÄHRIGES

JUBILÄUM

Garnier engagiert sich für die Verbesserung des Tierwohls und unterstützt die Aktionen von Cruelty Free International. Daher spendet Garnier zusätzlich zur Zulassung seiner Produkte im Rahmen des Leaping-Bunny-Programms im Rahmen einer Einzelhandelsaktion an Cruelty Free International. Für jedes während dieser Kampagne verkaufte Produkt spendet Garnier 1 Euro€ (oder 1£). Seit der Zulassung im Jahr 2021 haben wir insgesamt 440.400 Euro€ an Spenden für CFI gesammelt (169.400€Euro im Jahr 2023, 143.000 Euro€ im Jahr 2022 und 128.000 Euro im Jahr 2021).

Durch den Kauf unserer Produkte im Einzelhandel können Verbraucher einen Beitrag zu Cruelty Free International leisten und deren Arbeit zur Beendigung von Tierversuchen weltweit unterstützen. Diese Arbeit umfasst die Untersuchung und Aufdeckung der Lebensrealität von Tieren in Laboren sowie die Aufforderung an Entscheidungsträger, positive Veränderungen für alle Tiere herbeizuführen. Gleichzeitig setzt sich Cruelty Free International für eine bessere Wissenschaft und ein Leben ohne Grausamkeit ein.



MEHR

RECYCELTE & RECYCELBARE

MATERIALIEN



65%

UNSERER VERPACKUNGEN BESTEHEN AUS
**ERNEUERBAREN ODER
RECYCELTEN MATERIALIEN**

Bild zur Veranschaulichung unseres Engagements für die Erforschung recycelter Materialien. Im Jahr 2023 sind wir eine Partnerschaft mit Loop Industries™ eingegangen, um fortschrittliches Recycling zu erproben.

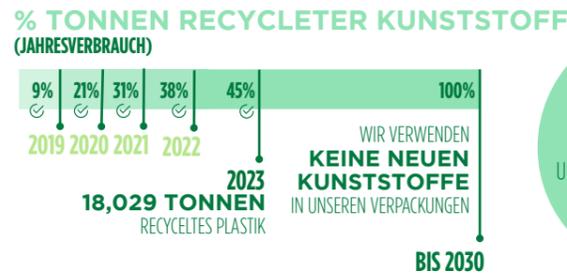


FAKTEN

REDUZIERUNG DER VERPACKUNGSINTENSITÄT



ERSETZEN VON NEUEM KUNSTSTOFF

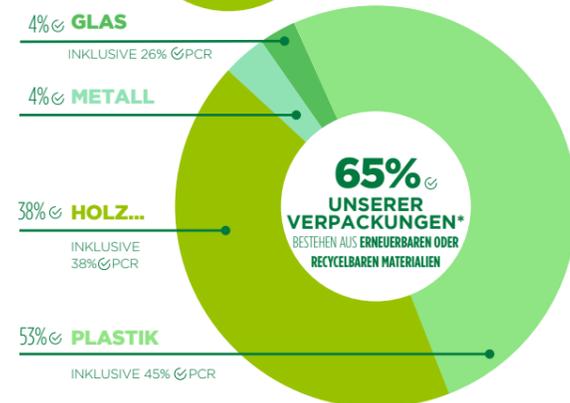


WIEDERVERWENDBARE ODER KOMPOSTIERBARE PLASTIKVERPACKUNGEN RECYCELBAR



WIR BEWERTEN DIE RECYCELBARKEIT UNSERER PLASTIKVERPACKUNGEN GEMÄß DEN STANDARDS DER ELLEN MACARTHUR STIFTUNG

IM JAHR 2023 **98,5%** DES PAPIERS UND KARTONS, DAS FÜR UNSERE PRODUKTBRÖSCHÜREN UND FALTBOXEN VERWENDET WURDE, BESTEHT AUS MATERIALIEN AUS NACHHALTIG BEWIRTSCHAFTETEN WÄLDERN WIE FSC®.



* PRIMÄR-, SEKUNDÄR- UND TERTIÄRVERPACKUNG



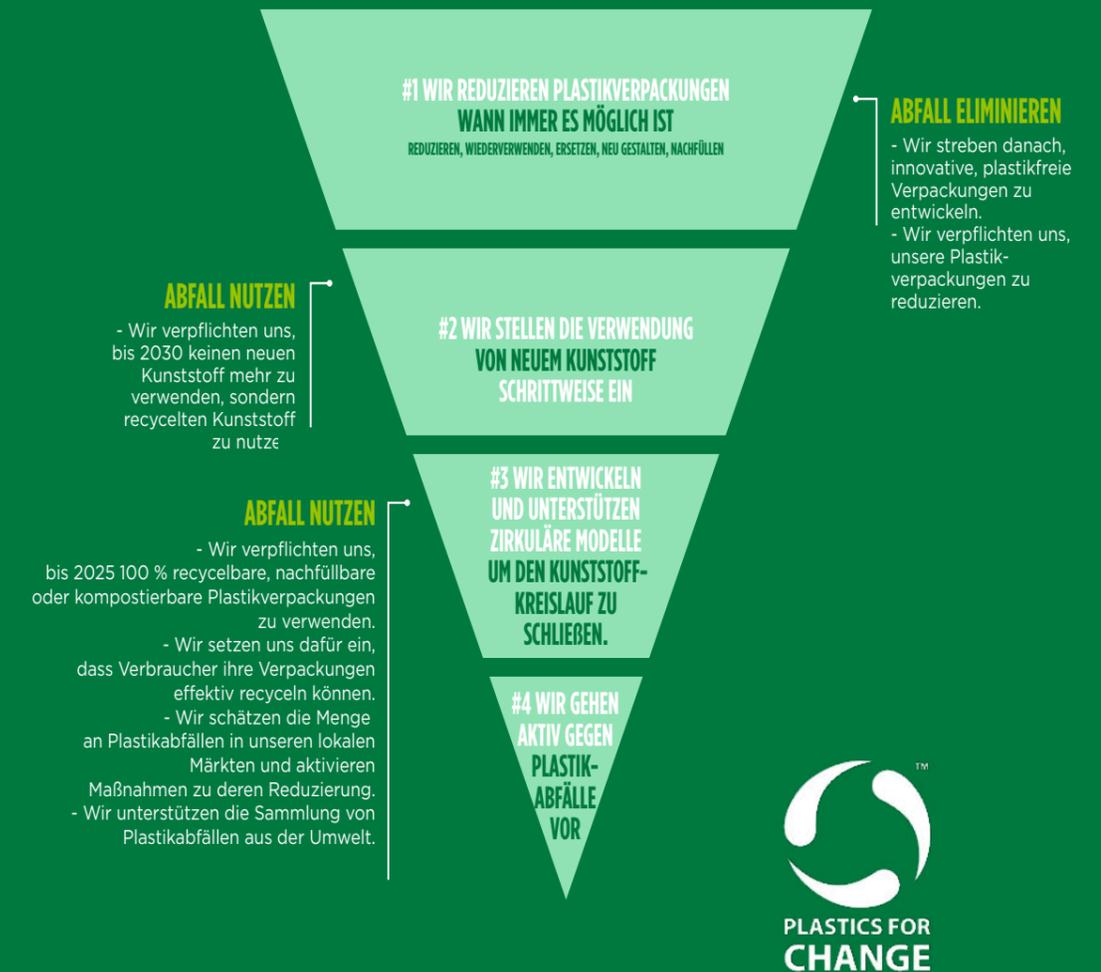
AUF DEM WEG ZU MEHR

RECYCELTEM UND RECYCELBAREM

VERPACKUNGSMATERIAL

GARNIER VERPFLICHTET SICH ZU EINER INNOVATIVEN STRATEGIE ZUR OPTIMIERUNG VON VERPACKUNGEN, UM DIE KREISLAUFWIRTSCHAFT ZU FÖRDERN. WIR BLICKEN AUCH ÜBER UNSERE EIGENEN PRODUKTE HINAUS, UM KUNSTSTOFFVERSCHMUTZUNG ZU BEKÄMPFEN, EINSCHLIESSLICH DER SAMMLUNG VON KUNSTSTOFFKABFÄLLEN.

UNSER PROGRAMM ZUR VERANTWORTUNGSVOLLEN KUNSTSTOFFNUTZUNG KONZENTRIERT SICH AUF VIER WESENTLICHE BEREICHE UND BASIERT VOLLSTÄNDIG AUF WISSENSCHAFTLICHEN ERKENNTNISSEN.



Mehr Informationen auf S. 53-55.



REDUZIERUNG UND ERSATZ

VON KUNSTSTOFF

IN UNSERER VERPACKUNG

REDESIGN

Seit 2020 setzen wir im Rahmen einer neuen Partnerschaft zwischen der L'Oréal-Gruppe und Albea auf eine neue Generation von Verpackungen, die Kartonanteile enthalten. Durch die Reduzierung des Kunststoffanteils und den Ersatz eines Teils davon durch FSC®-zertifizierte Pappe haben wir unseren ökologischen Fußabdruck bei den Verpackungen erheblich verringert. Diese Innovation haben wir mittlerweile auf Haut-, Haar- und Sonnenpflegeprodukte ausgeweitet. Mit der Einführung unserer Pflegespülungen ohne Auswaschen im Jahr 2021 haben wir eine neue Dimension erreicht: Die Tube der nächsten Generation verwendet 75 % weniger Kunststoff im Vergleich zu unserem 200-ml-Conditioner. Das neue Design des Verschlusses ist zwar schlanker, aber dennoch benutzerfreundlich; es reduziert das Gewicht um 54 % und senkt den gesamten CO₂-Fußabdruck der Verpackung über ihren Lebenszyklus hinweg um 43 % (basierend auf einer ISO-LCA im Vergleich zu einer 200-ml-Spülung).



REPLACE

FESTES SHAMPOO OHNE KUNSTSTOFF-MÜLL

Unser erstes festes Shampoosortiment, das 2020 in Europa eingeführt wurde, bietet die gleiche Leistung wie flüssiges Shampoo, jedoch mit einer Formel, die zu 94 % pflanzlichen Ursprungs ist. Im Jahr 2021 haben wir unser Sortiment um Avocado- und Kinderserien erweitert. Dies ist ein herausragendes Beispiel für den Ersatz von Kunststoffverpackungen durch eine biobasierte und recycelbare Alternative. Wir verwenden FSC®-zertifizierten Karton, um eine nachhaltige Forstwirtschaft zu unterstützen, die sowohl Mensch als auch Natur respektiert.



REFILL

Seit 2022 erstrahlt das gesamte Sortiment von 'Wahre Schätze' in neuem Glanz. Wir haben neue, wiederbefüllbare Flaschen entwickelt, die leichter und zugleich stabiler sind. Sie verfügen über einen abnehmbaren Verschluss und einen breiteren Hals. Zusätzlich haben wir Nachfüllbeutel für unsere beliebtesten Produkte eingeführt, die 71 % weniger Kunststoff verbrauchen als die 250-ml-Flaschen. Diese Beutel bestehen aus einem Einwegkunststoff, der das Recycling in verschiedenen Ländern erleichtert. Wir setzen mit Überzeugung auf dieses neue System wiederbefüllbarer Produkte, das dazu beiträgt, den Kreislauf von Plastikmüll zu schließen.



REDUCE

Im Jahr 2023 setzte Garnier seine Bemühungen fort, das Gewicht seiner Verpackungen zu reduzieren, während gleichzeitig die optimale Anwendung seiner Produkte und der maximale Schutz der Formulierungen gewährleistet wurden. Lassen Sie uns einen Blick auf einige der beliebtesten Produkte von Garnier werfen. Die folgenden Einsparungen beziehen sich auf die Reduzierung von Kunststoffmengen im Jahr 2023, die durch diese Maßnahmen erzielt wurden.



Wir haben das Gewicht der Glasflasche in der Verpackung unseres Hautpflegeserums reduziert
-250 TONNEN



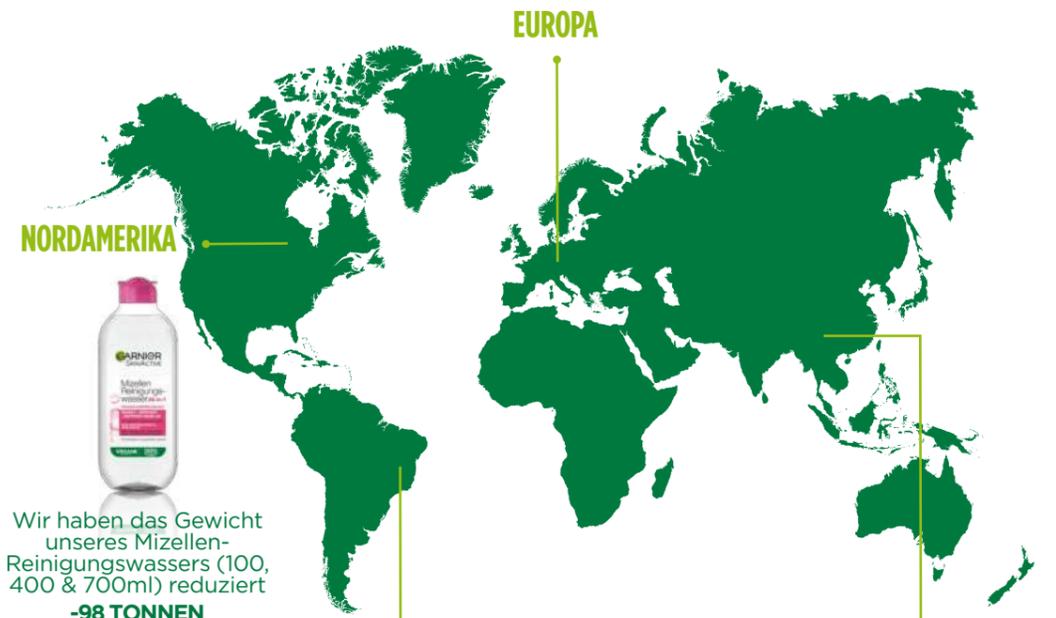
Wir reduzierten die Größe der Schachtel und entfernten eine Plastik Flasche aus unserem OLIA Haarfarben-Kit
-337 TONNEN



Wir haben die Flaschen unserer 'Wahre Schätze' Shampoos und Conditioners neu gestaltet, um sie leichter zu machen
-365 TONNEN



Wir haben das Gewicht der Glasflasche in der Verpackung unseres Hautpflegeserums reduziert
-354 TONNEN



Wir haben das Gewicht unseres Mizellen-Reinigungswassers (100, 400 & 700ml) reduziert
-98 TONNEN



SÜDAMERIKA
Wir haben die Größe unserer Kartons und des Beipackzettels unseres Haarfarben-Kits reduziert
-65 TONNEN

SÜD ASIEN
Wir haben die Größe unserer Sachets reduziert und neue Materialalternativen gefunden
-101 TONNEN



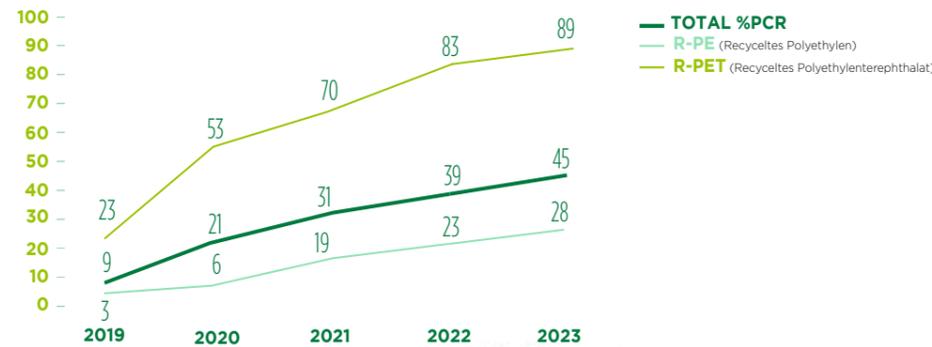


AUF DEM WEG ZU 100 %

RECYCELTER VERPACKUNG

Wir streben an, 100 % recycelte Materialien aus Post-Consumer-Recycling (PCR) zu verwenden und nur noch nachhaltig bezogene oder bio-basierte Kunststoffe zu nutzen.

UNSERE PCR-ENTWICKLUNG



Im Jahr 2023 bestand **89 %** des PET-Kunststoffs aus recyceltem Plastik, wodurch mehr als 14.079 Tonnen Primärkunststoff eingespart wurden.



Unser Engagement für die Verwendung von recyceltem Kunststoff in allen Verpackungen und die damit verbundene Einsparung von 40.000 Tonnen Plastik pro Jahr hat es uns ermöglicht, unser gesamtes Ökosystem zu mobilisieren - sowohl intern als auch extern - und als Marke gemeinsam auf dieses Ziel hinzuarbeiten. Obwohl wir unsere Erfolge feiern, sind wir uns bewusst, dass wir noch vor einigen Herausforderungen stehen, an denen wir arbeiten.

Eine der größten Herausforderungen ist die Erschließung lokaler Quellen für nachhaltige Materialien. Wir möchten unsere Materialien in der Nähe unserer Märkte einkaufen, um unseren CO₂-Fußabdruck zu verringern und eine ausreichende Verfügbarkeit und Qualität von recyceltem Material zu gewährleisten. Aus diesem Grund haben wir für unser recyceltes Plastik «Beauty Grade» eingeführt, eine spezielle Anforderung für Kunststoffmaterial, das in der Kosmetikindustrie verwendet wird, und das sich von dem in der Lebensmittelindustrie verwendeten unterscheidet. Außerdem bemühen wir uns, die technischen und

ästhetischen Herausforderungen zu lösen, die das Einspritzen von recyceltem Kunststoff in unsere Formen mit sich bringen kann.

Darüber hinaus arbeiten wir in enger Partnerschaft mit unseren Verpackungslieferanten und Kunststoffherstellern an technischen Herausforderungen. Wir prüfen, ob unsere recycelten Verpackungen unseren Qualitätsstandards entsprechen und alle unsere technischen Aspekte erfüllen, wie z. B. die Kompatibilität mit der Rezeptur und die Stabilität über einen längeren Zeitraum. Unsere Innovationsteams erforschen und entwickeln außerdem neue Technologien, die es uns ermöglichen werden, in Zukunft mehr recycelten Kunststoff in unsere Verpackungen zu integrieren.

Dieses Jahr hat uns gelehrt, dass das Erreichen unserer ehrgeizigen Ziele ein schwieriger und langwieriger Prozess sein wird. Aus diesem Grund haben wir beschlossen, dass die Marke mehr Zeit braucht, um ihr Ziel von «Zero Virgin Plastic» zu erreichen, und, dass es realistischer ist, unser Ziel zu verschieben und sich stattdessen für «Zero Virgin Plastic» bis 2030 einzusetzen.



AUF DEM WEG ZUR NUTZUNG

VON RECYCELBARER VERPACKUNG

Unsere Verpackungsteams sind engagiert damit beschäftigt, alle unsere Verpackungen recycelbar zu gestalten. Sie ändern die verwendeten Materialien und beseitigen alle Hindernisse, die den Recyclingprozess behindern könnten. Zudem versehen wir unsere Produktverpackungen mit klaren Recycling-Hinweisen, um die Verbraucher zum Recyceln zu motivieren und so den Kreislauf des Kunststoffabfalls zu schließen.

PRODUKTE, DIE FÜR RECYCLINGFÄHIGKEIT ENTWICKELT WURDEN

Im Jahr 2023 waren 80 % unseres weltweiten Portfolios recycelbar. Alle unsere Teams wurden geschult, um die Wiederverwertbarkeit unserer Produkte zu verstehen und besuchten Recyclingzentren. Die Recyclingfähigkeit steht nun im Zentrum der Produktgestaltung. Wir arbeiten aktiv daran, sämtliche Hindernisse für das Recycling zu beseitigen, indem wir Pumpen, Etiketten, Tuben, Beutel und Gläser so überarbeiten, dass sie für das Recycling bereit sind, sobald die entsprechenden Recyclingströme in großem Maßstab etabliert sind. So haben wir beispielsweise die Flasche des Fructis-Spülung von einer undurchsichtigen in eine durchsichtige Flasche umgewandelt, um eine bessere Erkennung während des Sortiervorgangs zu gewährleisten. Auch bei der Neuformulierung von Wahre Schätze haben wir die Größe der Etiketten optimiert, um die Recyclingfähigkeit zu verbessern und gleichzeitig sicherzustellen, dass die Verbraucher alle notwendigen Informationen erhalten.

UNTERSTÜTZUNG DER VERBRAUCHER BEI DER VERBESSERUNG IHRER RECYCLINGGEWOHNHEITEN

Die Kreislaufwirtschaft kann nur Realität werden, wenn wir den Abfallkreislauf schließen können. Bildung und die Förderung nachhaltiger Gewohnheiten im Alltag sind der Schlüssel zum Wandel. Da Verbraucher in der Küche mehr recyceln als im Badezimmer, sehen wir es als unsere Aufgabe an, die Recyclinggewohnheiten zu verbessern, indem wir nützliche Informationen bereitstellen, wie man Verpackungen einfach recyceln kann. Diese Informationen sind auf unseren Verpackungen und den Produktseiten unter dem Schwerpunkt „Product Impact Labelling“ zu finden. Die Angaben werden in jedem Land angepasst, um den lokalen Recyclinganforderungen zu entsprechen.



DIE HERAUSFORDERUNG BEI DER ENTFERNUNG DES METALLISIERTEN ETIKETS

Einige unserer Produkte hatten ein dünnes, metallisches Kunststoffetikett auf der Flasche. Dies könnte das Recycling stören, da die Detektoren in den Sortierzentren die Verpackung möglicherweise als Metall anstatt als Kunststoff erkennen und sie daher entweder falsch sortieren oder vollständig aus dem Recyclingstrom ausschließen. Um dies zu verhindern, hat Garnier zwei Jahre lang alle Metalletiketten von Kunststoffflaschen entfernt, um sicherzustellen, dass alle Kunststoffverpackungen korrekt recycelt werden können. Wir haben bereits mehr als 98 % unserer Kunststoffverpackungen von metallischen Etiketten befreit und werden bis Ende 2023 eine Quote von 99,45 % erreichen.

KEINE METALLISIERTEN ETIKETTEN, DIE UNSERE WIEDERVERWERTBARKEIT BEEINTRÄCHTIGEN

* QUELLE : [HTTPS://WWW.CITEO.COM/LE-MAG/EMBALLAGES-HYGIENE-BEAUTE-MIEUX-LES-TRIER-MIEUX-LES-RECYCLER](https://www.citeo.com/le-mag/emballages-hygiene-beaute-mieux-les-trier-mieux-les-recycler)



GARNIER MIZELLENWASSER

LEICHTER UND AUS

RECYCELTEM PLASTIK GEFERTIGT

DIE KAPPE: AUS RECYCELTEM KUNSTSTOFF

In Zusammenarbeit mit Berry Global, einem führenden internationalen Anbieter von nachhaltigen Verpackungslösungen, wird jeder Verschluss des gesamten Garnier Mizellen-Reinigungswasser-Sortiments durch recycelten Kunststoff (PCR PPS) ersetzt. Die neuen Verschlüsse werden ab Ende 2023 in Europa erhältlich sein und die branchenweit erste CleanStream-Technologie von Berry nutzen, die Kunststoffabfälle aus Haushalten mechanisch zu kontaktsensitiven Verpackungen recycelt. Die neuen Verschlüsse sind so konzipiert, dass sie recycelt werden können, so dass sie wiederverwendet werden können und nicht in die Umwelt gelangen. Diese Innovation wird dazu beitragen, 257 Tonnen neues Plastik pro Jahr zu vermeiden⁽²⁾.

DIE FLASCHE: HERGESTELLT AUS 100 % RECYCELTEM KUNSTSTOFF

Im Jahr 2023 setzte Garnier die Erneuerung des Mizellen Reinigungswassers fort, indem Flaschen aus 100 % recyceltem Kunststoff (PCR) eingeführt wurden. Nach einem erfolgreichen Start in Europa im Jahr 2022 wurden diese Flaschen nun auch in den USA und Südostasien eingeführt. Insgesamt hat Garnier seit diesem Umstieg bis zu 4.207 Tonnen Primärplastik pro Jahr eingespart⁽¹⁾.

PILOTPROJEKT FÜR FORTSCHRITTLICHES RECYCLINGPLASTIK



Im Jahr 2023 launchte Garnier die erste All-in-One Mizellen Reinigungswasserflasche in den USA (dem größten Markt der Marke) und in Frankreich (dem Heimatmarkt). Die Flasche besteht aus 100 % recyceltem PET-Kunststoff, der aus zuvor nicht recycelbarem Plastikabfall gewonnen wurde. Das weltweite Pilotprojekt wurde in Zusammenarbeit mit Loop Industries, einem Unternehmen für saubere Technologien mit Sitz in Kanada, entwickelt.



LEICHTERE FLASCHE FÜR WENIGER KUNSTSTOFF

Im Jahr 2023 wurde das Gewicht der 100 ml-, 400 ml- und 700 ml-Flaschen aus 100 % recyceltem Kunststoff in den USA reduziert, wodurch zusätzlich 98 Tonnen Plastik eingespart wurden. Eine Initiative zur Gewichtseinsparung wird 2024 auch in Europa und Südostasien eingeführt.



UNSERE SACHETS

ROADMAP

Garnier hat das Problem der Verpackungen in bestimmten Aspekten erkannt und proaktiv konkrete Maßnahmen ergriffen, um es zu lösen:

Reduzierung: Seit 2019 konzentrieren wir uns darauf, unser Verpackungsdesign zu optimieren, indem wir sowohl das Gewicht als auch die Größe unserer Produkte reduzieren. Als Ergebnis können wir mit Stolz berichten, dass wir in den letzten Jahren über 320 Tonnen Kunststoff eingespart haben.

Ersatz: Im Rahmen unserer fortlaufenden Bemühungen zur Minimierung der Umweltauswirkungen stellen wir schrittweise von Mehrkunststoff-Kompositionen auf Monokunststoff-Alternativen um, mit dem Ziel, bis 2024 weitere 1045 Tonnen Kunststoff einzusparen.

Unterstützung von Recyclingströmen: Wir erweitern unsere Anstrengungen über unsere eigenen Produkte hinaus, indem wir uns aktiv an Recyclinginitiativen beteiligen und sicherstellen, dass unsere Materialien effektiv wiederverwendet werden.

Kunststoffsammlung: Gemeinsam mit unserem langjährigen Partner Plastics For Change sammeln wir mehr als 1200 Tonnen weggeworfene flexible Verpackungen aus der Umwelt. Damit leisten wir nicht nur einen Beitrag zur Bekämpfung der Plastikverschmutzung, sondern unterstützen auch die Abfallsammler in ihrer wichtigen Aufgabe und erzeugen eine positive soziale Wirkung.

Wir sind fest entschlossen, unsere Verpflichtungen einzuhalten, und arbeiten kontinuierlich an weiteren Möglichkeiten, unsere Umweltauswirkungen in Zukunft zu reduzieren.



UNSERE NACHHALTIGE REISE: TUCHMASKEN



MEHR RECYCELTE UND WIEDERVERWERTBARE MATERIALIEN



5 ÖKOLOGISCH-GOLDENE

REGELN FÜR DAS MERCHANDISING

GESAMTGEWICHT OPTIMIEREN

Die Optimierung der Materialien trägt dazu bei, das Gesamtgewicht der POS-Displays und die CO₂-Emissionen beim Transport zu reduzieren.

RESSOURCENSCHONENDER KARTON

Wir verwenden zertifizierte Materialien, die aus nachhaltig bewirtschafteten Waldressourcen stammen, wie beispielsweise FSC®.

WIEDERVERWENDUNG, TRENNUNG UND RECYCLING

Alle Materialien können ein zweites Leben erhalten, indem sie entweder wiederverwendbar oder recycelbar sind. Alle Teile unserer Werbedisplays können entweder dank der Recyclinganleitungen leicht getrennt und recycelt werden oder bestehen aus einem einzigen Materialtyp, der einfacher zu recyceln ist (zum Beispiel 100 % Karton).



MEHR RECYCELTE ODER ERNEUERBARE MATERIALIEN

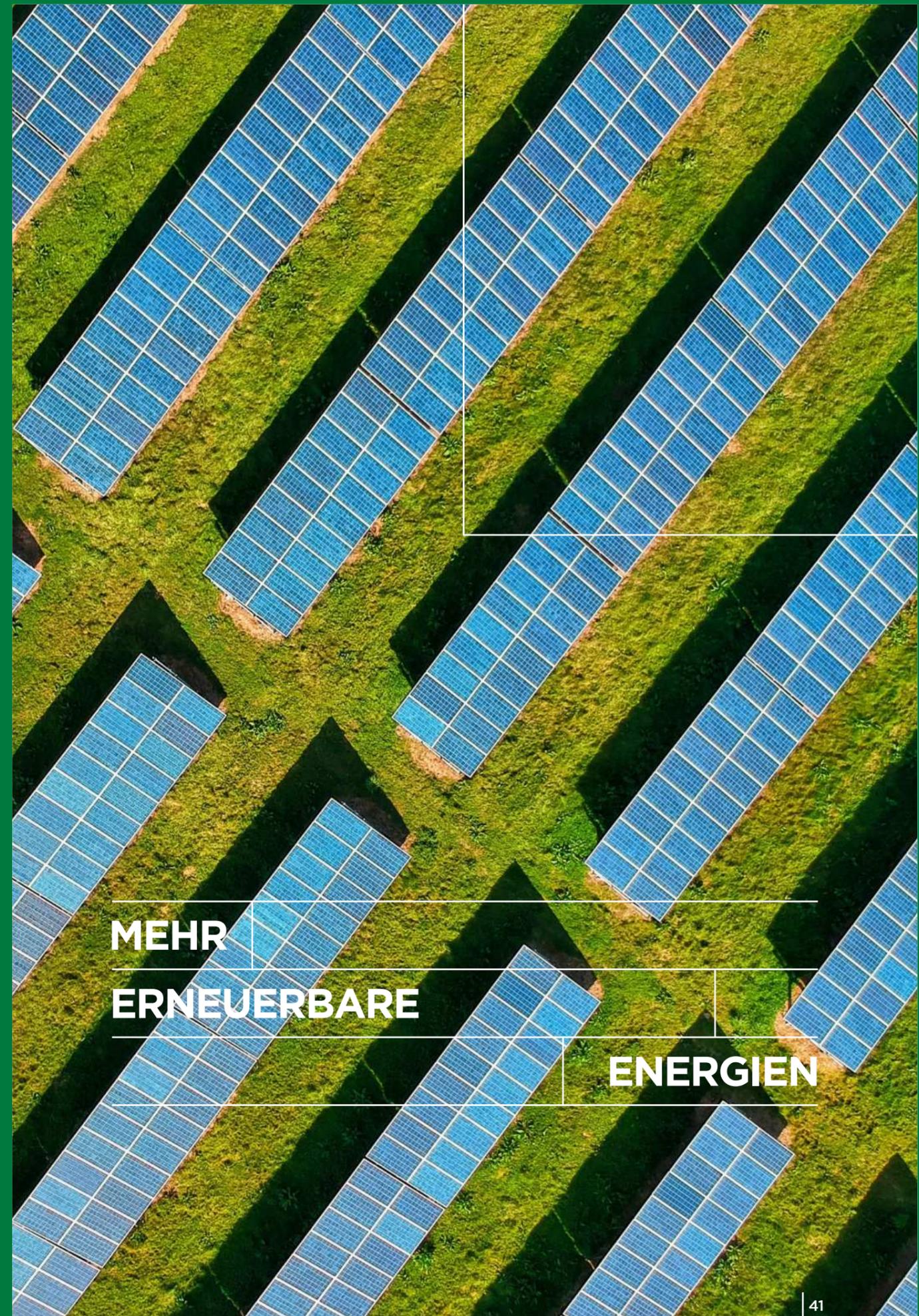
Wir verringern den Einsatz von Neupolymeren, indem wir in unseren Werbedisplays vermehrt recycelte oder erneuerbare Materialien verwenden.

ELEKTRONISCHE KOMPONENTEN VERBANNEN

Alle vorübergehenden Displays von Garnier sind ohne elektronische Komponenten gefertigt, sodass sie leicht recycelt werden können.

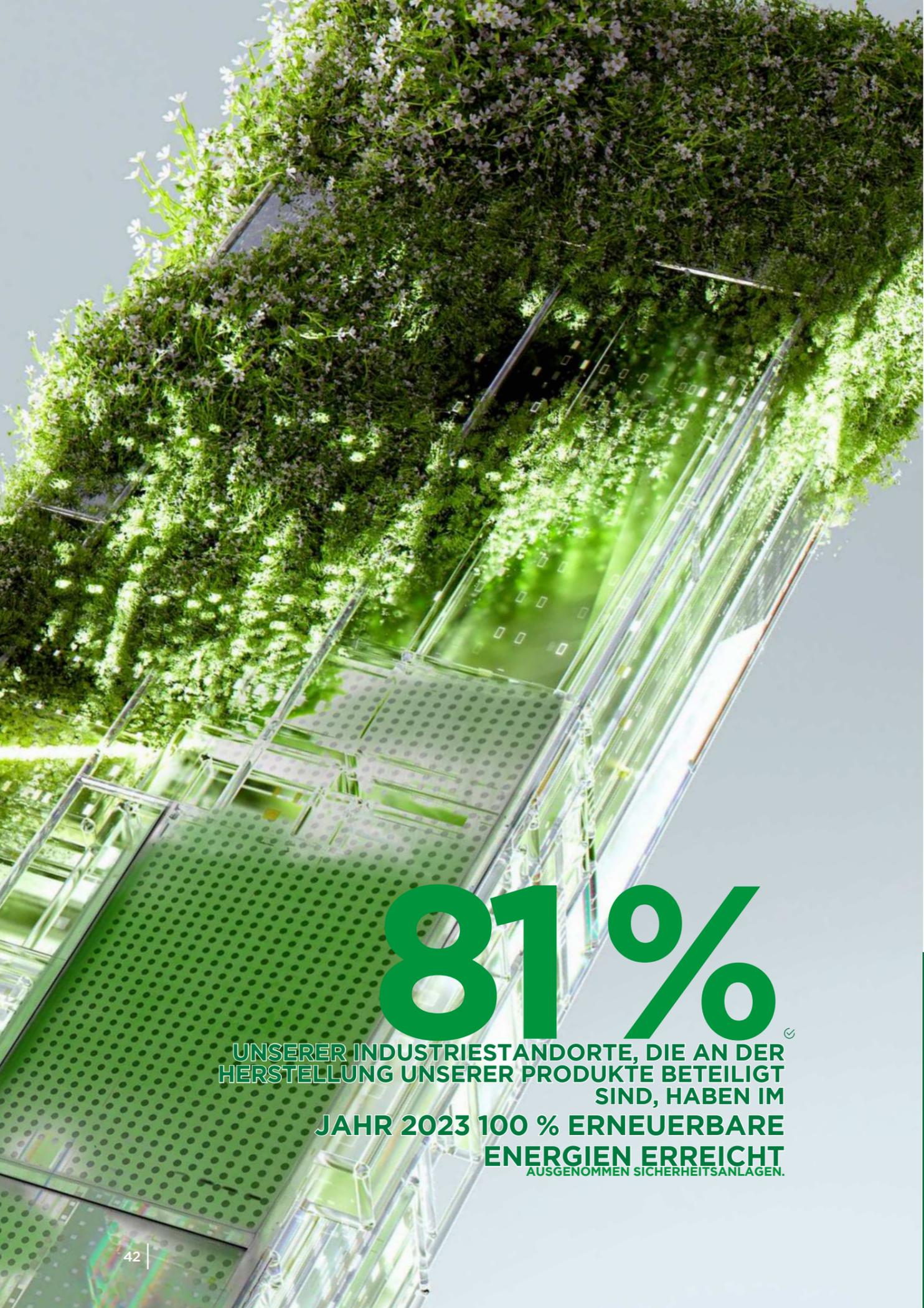
Als einer der ersten Berührungspunkte im Geschäft für unsere Kunden sind Displays und Merchandising-Materialien der Schlüssel zur Umsetzung unserer Green Beauty-Vision und tragen zu unserer Säule „Mehr recycelte und recycelbare Materialien“ bei.

Seit Jahren verbessern wir die Art und Weise, wie wir unsere Verpackungen und Verkaufsmaterialien gestalten. Bis 2025 wollen wir 100 % unserer neuen Displays ökologisch gestalten, um den Materialien ein neues Leben zu geben. Unsere Ökodesign-Grundsätze beruhen auf fünf Säulen.



MEHR
ERNEUERBARE

ENERGIEN



81%
 UNSERER INDUSTRIESTANDORTE, DIE AN DER HERSTELLUNG UNSERER PRODUKTE BETEILIGT SIND, HABEN IM JAHR 2023 100 % ERNEUERBARE ENERGIEN ERREICHT
AUSGENOMMEN SICHERHEITSANLAGEN.

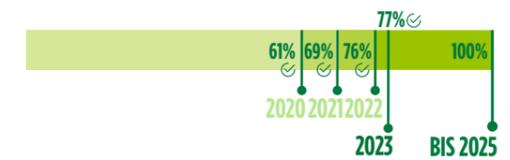


FAKTEN

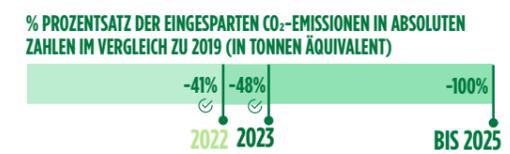
**INDUSTRIESTANDORTE
 DIE 100 %
 ERNEUERBARE
 ENERGIE ERREICHEN***



**ERNEUERBARE
 ENERGIE AN UNSEREN
 INDUSTRIESTANDORTEN
 ERREICHT***



**REDUZIERUNG DER
 CO₂ EMISSION
 AN UNSEREN
 INDUSTRIESTANDORTEN**



**65%
 UNSERES INDUSTRIELLEN ABFALLS
 WERDEN WIEDERVERWENDET ODER
 RECYCLT**



IM JAHR 2023
16%
 DER WATERLOOP-
 FABRIKEN
(3 FABRIKEN, IN DENEN GARNIER-
 PRODUKTE HERGESTELLT WERDEN)

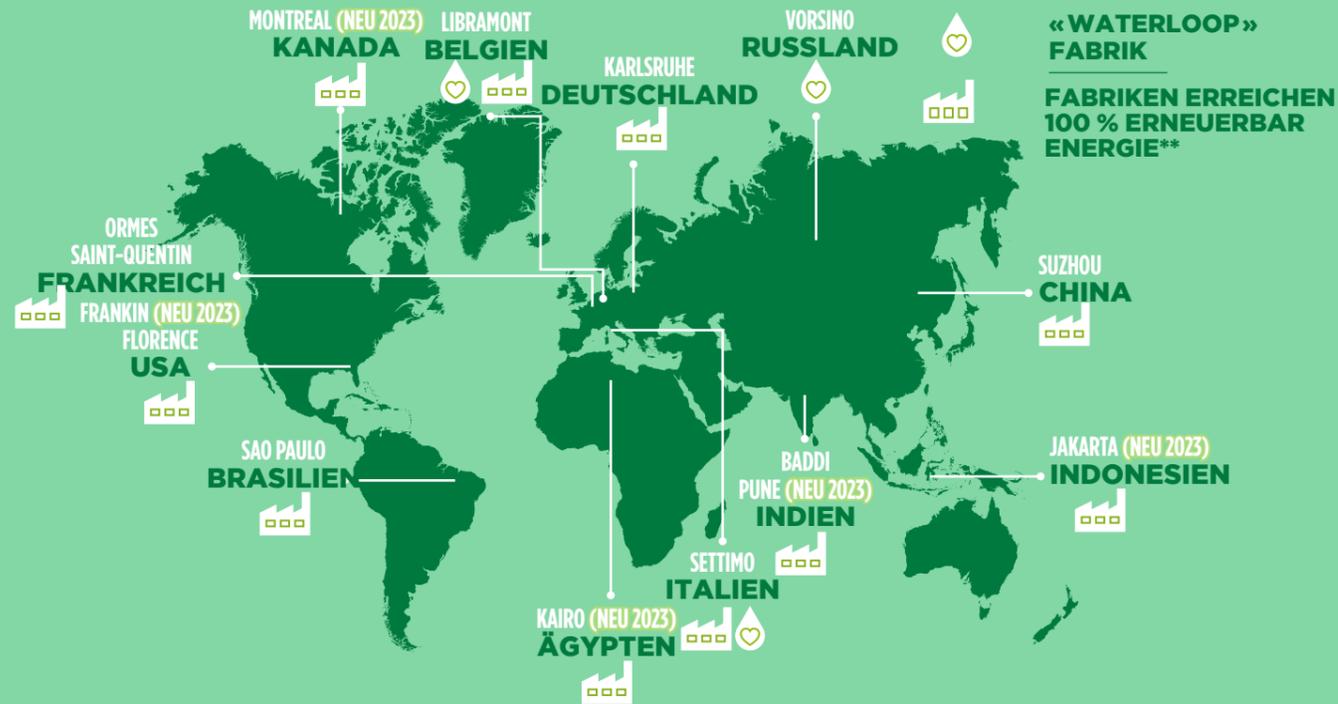
IM JAHR 2023
-17%
 WASSERENTNAHME
IN LITERS PRO FERTIGPRODUKT
 IM VERGLEICH ZU 2019 AN
 UNSEREN INDUSTRIEANLAGEN



100 % ERNEUERBARE

ENERGIEN

3 WATERLOOP-FABRIKEN



Alle unsere Industriestandorte werden bis 2025 zu 100 % mit erneuerbarer Energie versorgt, dank einer innovativen Strategie, die auf jeden Standort individuell abgestimmt ist.

Garnier hat sich verpflichtet, ein kohlenstoffarmes Geschäftsmodell zu entwickeln, um den Klimawandel zu bekämpfen. Bis Ende 2023 wird Garnier die direkten CO₂-Emissionen (Scopes 1 und 2) seiner weltweiten Industriestandorte um 48 % im Vergleich zu 2019 reduzieren. Dies erreichen wir durch:

- Senkung des Energiebedarfs durch die Einführung energiesparender Maßnahmen und Verbesserung der Energieeffizienz unserer Anlagen (Gebäude, Ausrüstung, industrielle Prozesse usw.).
- Steigerung der Nutzung lokaler erneuerbarer Energien.

Im Jahr 2023 haben 14 unserer Fabriken eine Energieversorgung erreicht, die zu 100 % auf erneuerbaren Quellen basiert. Dies verdanken wir einer innovativen Strategie für erneuerbare Energien, die auf den besten verfügbaren lokalen Möglichkeiten und Technologien in den Ländern,

in denen wir tätig sind, basiert. In den meisten unserer Werke, die vollständig mit erneuerbarer Energie versorgt werden, erzeugen wir unsere eigene erneuerbare Energie vor Ort, sei es durch Biomasse, Biomethanisierung oder Solarfotovoltaikanlagen.

Um sicherzustellen, dass unsere Verbraucher gut informiert sind, zeigen wir auf unseren Verpackungen einen grünen Banner an, das darauf hinweist, ob das Produkt in einer Fabrik hergestellt wurde, die diesen Meilenstein bereits erreicht hat. Diese Information basiert auf dem Status der Fabrik im ersten Produktionsjahr. Angesichts der aktuellen globalen Energiekrise kann sich dies möglicherweise ändern, weshalb wir unsere Verbraucher in diesem Bericht über den jeweils neuesten Stand der Produktion informieren.

*AUSGENOMMEN SICHERHEITS- UND SCHUTZINSTALLATIONEN

MEHR ERNEUERBARE ENERGIE



UNSERE GRÖßTEN ERFOLGE

ÜBERSICHT UNSERER FABRIKEN

FABRIK IN SÃO PAULO (BRASIL) ERREICHT 100 % ERNEUERBARE ENERGIE

Seit 2022 bezieht unser Werk in São Paulo 100 % seiner Energie aus erneuerbaren Quellen, indem es Biomethan in seinen Energiemix integriert. Bereits zuvor hatte das Werk acht Jahre lang seinen gesamten Strombedarf aus erneuerbaren Quellen gedeckt. Zunächst lag unser Fokus auf der Verbesserung der Energieeffizienz, wobei wir den Energieverbrauch pro produziertem Gut im Jahr 2022 um 33 % im Vergleich zu 2005 senken konnten. Anschließend entwickelten wir strategische Partnerschaften zur Beschaffung erneuerbarer Energien. Seit 2019 stammt der gesamte Strom aus einem Windpark in Brasilien, den wir über einen Stromabnahmevertrag mit ENGIE beziehen. Zudem haben wir kürzlich das fossile Gas in unseren Dampfkesseln durch Erdgas aus einer erneuerbaren Quelle im Bundesstaat São Paulo ersetzt.

Der Weg zur Nachhaltigkeit wird fortgesetzt, und das Werk strebt an, lokal mehr erneuerbare Energie zu erzeugen. Im Dezember 2022 begann das Solarparkprojekt mit mehr als 1.500 Photovoltaik-Paneelen. Der erzeugte Strom dient dem Eigenverbrauch und deckt durchschnittlich 7 % des Strombedarfs des Werks ab.



UNSERE WATERLOOP FABRIKEN

Wir verfolgen konsequent das Ziel, unseren industriellen Wasserverbrauch erheblich zu reduzieren und die Wasserverwendung an allen unseren Standorten neu zu bewerten. Eine Fabrik erhält den Status „Waterloop“, wenn der gesamte Wasserbedarf für Produktionsprozesse wie Reinigung und Kühlung durch Aufbereitung und Wiederverwendung von hochwertigem Wasser in einem internen Kreislaufsystem gedeckt wird. Derzeit haben wir drei „Waterloop“-Fabriken in Settimo (Italien), Vorsino (Russland) und Libramont (Belgien). Unsere Teams haben ehrgeizige und innovative Technologien entwickelt, um sicherzustellen, dass 100 % des industriellen Wasserverbrauchs durch vor Ort aufbereitetes, recyceltes und wiederverwendetes Wasser gedeckt werden.

In unserem Werk in Settimo, wo wir unsere FRUCTIS-Produkte herstellen, setzen wir beispielsweise ein Hochleistungsfiltrationssystem, die sogenannte „Ultrafiltration“ und „Umkehrosmose“ ein, um das Wasser zu reinigen und es für die Wiederverwendung in unseren Produktionsprozessen vorzubereiten.

Dank dieser Fortschritte und Innovationen haben unsere drei „Waterloop-Fabriken“ die Effizienz ihres Wassermanagements erheblich verbessert und andere Werke weltweit inspiriert. Unser Ziel ist es, bis 2030 alle unsere Fabriken auf den Status „Waterloop“ umzustellen.





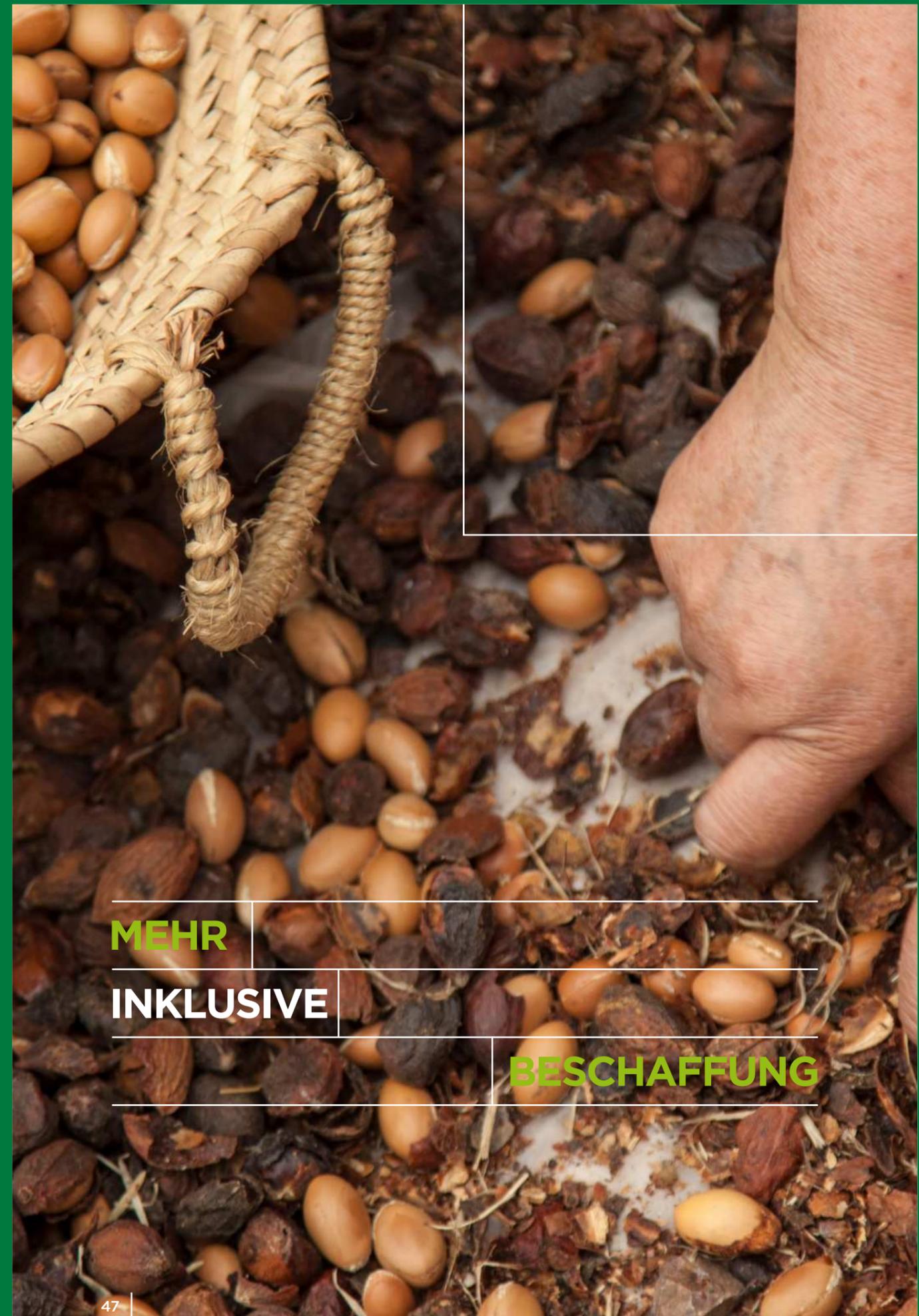
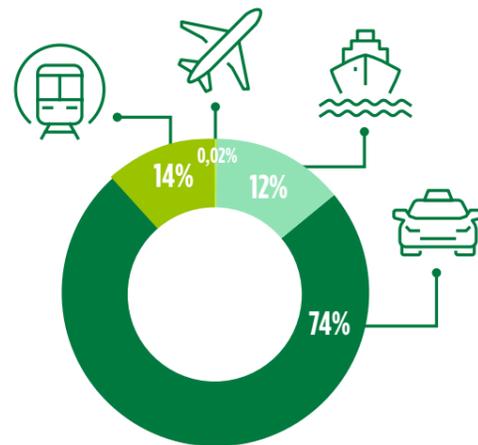
REDUZIERUNG DER CO₂-

EMISSIONEN IN UNSERER LIEFERKETTE

Der Transportanteil an den weltweiten CO₂-Emissionen von Garnier beträgt weniger als 5 %. Dennoch haben wir uns verpflichtet, die Treibhausgasemissionen, die mit dem Transport von Fertigprodukten verbunden sind, bis 2030 um 50 % pro Produkt zu reduzieren.

Der Lufttransport trägt mit 0,021 % zum CO₂-Fußabdruck eines typischen Produkts bei und ist somit für 4 % der CO₂-Emissionen

verantwortlich. Im Jahr 2023 konnten wir im Vergleich zu 2022 die Produktionsmenge um 4,5 % steigern und gleichzeitig unsere CO₂-Emissionen im Zusammenhang mit dem Transport um 10 % senken. Dies gelang uns insbesondere durch die Reduzierung des Lufttransports zugunsten eines höheren Anteils an Bahntransporten, die den Straßentransport ersetzen.



MEHR

INKLUSIVE

BESCHAFFUNG



FAKTEN



Seit 2008 engagiert sich Garnier für nachhaltige Beschaffung und sein Programm „Inclusive Sourcing“. Ziel ist es, weiterhin mehr erneuerbare Inhaltsstoffe zu beziehen und Programme umzusetzen, die einen positiven sozialen Einfluss haben.



(1) INTEGRATIVE BESCHAFFUNGSGEMEINSCHAFTEN: GEMEINSCHAFTEN, DIE AN DER LIEFERUNG VON GARNIER INHALTSSTOFFEN BETEILIGT SIND UND DEREN MITGLIEDER VOM BESCHAFFUNGSPROGRAMM DER L'ORÉAL-GRUPPE PROFITIEREN.
(2) 1431 GEMEINDEN, DIE GARNIER INHALTSSTOFFE LIEFERN UND DEREN MITGLIEDER VOM BESCHAFFUNGSPROGRAMM DER L'ORÉAL-GRUPPE PROFITIEREN.



UMFASSENDE BESCHAFFUNG

INHALTSSTOFFE



MENTHOL AUS INDIEN

Unser Menthol stammt aus einem Inclusive-Sourcing-Programm in der Region Uttar Pradesh in Indien. Durch unsere Partnerschaften mit Kancor und einer lokalen NGO unterstützen wir Familien, die Minze im Rahmen eines Fruchtfolgesystems anbauen.

Die Landwirte werden in nachhaltigen Anbaumethoden geschult, was zu besseren Erträgen führt. Zudem stellen wir sicher, dass die Prinzipien des fairen Handels und die gesetzlichen Löhne für Saisonarbeiter eingehalten werden.



CANDELILLA AUS MEXIKO

Dieses Projekt wurde 2016 in Zusammenarbeit mit lokalen Akteuren aus der ländlichen Entwicklung und der Landwirtschaft ins Leben gerufen. Die Wachs-gewinnung erfolgt das ganze Jahr über unter strenger Einhaltung von Rückverfolgbarkeit und nachhaltigen Praktiken. Dabei wird ein Teil der Pflanze belassen, damit sie sich regenerieren kann, und das Wachs wird nur von Pflanzen gesammelt, die mindestens vier Jahre alt sind.



SOJA AUS BRASILIEN

Seit 2017 unterstützen wir Gemeinden in Paraguay und Brasilien. Wir beschleunigen den Aufbau von Kapazitäten, indem wir Landwirten Zugang zu den neuesten Erkenntnissen über den ökologischen Landbau ermöglichen und ihnen ein faires sowie transparentes Preissystem bieten. Zudem kämpfen wir gegen die Entwaldung durch die Zertifizierung des Runden Tisches für verantwortungsbewusstes Soja (RTRS), die den Standard für verantwortungsvolle Sojaproduktion einschließt, einschließlich der Zertifizierung für gentechnikfreie Sojabohnen.



OLIVENÖL AUS MAROKKO

Garnier hat mit einer lokalen Kooperative in der Oase Skoura zusammengearbeitet, die agroforstwirtschaftliche Verfahren eingeführt hat. Diese beinhalten die Verwendung von natürlichem Dünger zur Verbesserung der Bodenfruchtbarkeit und Verringerung der Erosion sowie die Optimierung der Bewässerung durch Schwerkraftbewässerung. Dieses Projekt entspricht nicht nur agrarökologischen Methoden, sondern bietet den Landwirten auch menschenwürdige Arbeitsbedingungen und Löhne. Es sieht eine Arbeitsunfallversicherung und Arbeitsverträge vor, um die Lebensbedingungen und die Sicherheit der Arbeitnehmer zu verbessern.



ARGANÖL AUS MOROCCO

Garnier bezieht sein Arganöl über ein Netzwerk von sechs Kooperativen, in denen mehr als 500 Frauen Argan-Nüsse aus dem Argania-Spinosa-Wald, einem UNESCO-Biosphärenreservat, sammeln. Durch unser Programm garantieren wir faire Löhne und gute Arbeitsbedingungen und unterstützen die Frauen und ihre Familien dabei, eine größere wirtschaftliche Unabhängigkeit zu erreichen.



ALOE VERA AUS MEXIKO

Garnier nutzt seit 2019 den Saft und das Gel der Aloe-Vera-Blätter aus Mexiko. Seitdem haben wir einen festen Fair-Trade-Preis eingeführt, um die Produzenten zu unterstützen. Zudem bieten wir ihnen Schulungen zu Anbaumethoden, Buchhaltung und weiteren Themen an. Garnier engagiert sich aktiv in der Entwicklung dieser Beschaffungsaktivitäten und unterstützt die Gemeinden finanziell, um ihnen bei der Bewältigung der Auswirkungen des Klimawandels zu helfen.



Mit dem Engagement für den Erhalt der Biodiversität hat Garnier das Programm „Bees Welfare“ ins Leben gerufen, das auf drei Maßnahmen und Partnerschaften basiert.



1. NACHHALTIG BEZOGENER HONIG AUS UNGARN

Garnier arbeitet mit Imkern in Ungarn zusammen, die auf eine lange Familientradition zurückblicken und landwirtschaftliche Traditionen pflegen. Von März bis September praktizieren sie die traditionelle Methode der Transhumanz, bei der die Bienenstöcke zu verschiedenen Orten in den Bergen transportiert werden, um den Bienen die beste Tracht zu bieten. Gemeinsam mit den Imkereexperten von Ecocert Expert Consulting wurde ein Standard für nachhaltige Imkerei entwickelt. Dieser Standard umfasst 22 verschiedene Kriterien und dient dazu, vorbildliche Imker zu bewerten und weiterzubilden. Außerdem arbeiten sie mit Schulen zusammen, um das Bewusstsein für den Umweltschutz zu fördern.

2. INKLUSIVES BESCHAFFUNGSPROGRAMM „BEES OF AFRICA“

Das Projekt „Bees of Africa“ wurde 2017 ins Leben gerufen, um Bienenwachs nachhaltig zu gewinnen. Mit mehr als 10.000 Imkern aus Burkina Faso, Nigeria, Togo, Benin und Mali, die an dem Programm beteiligt sind, bietet dieses Projekt eine zusätzliche Einkommensquelle und fördert die wirtschaftliche Entwicklung. Es diversifiziert die saisonale Tätigkeit der Sheabuttersammler in Burkina Faso und trägt so zur Bekämpfung der Armut bei. Garnier unterstützt die Imker, indem es die Charta für nachhaltige Bienenzucht befolgt und ihnen ermöglicht, Methoden anzuwenden, die das Wohlergehen der Bienen respektieren. Im Gegenzug zahlt Garnier einen Aufpreis für das Bienenwachs, um die Lebensbedingungen der Imker zu verbessern.

ZUSÄTZLICH ZU DIESEN MASSNAHMEN HAT SICH GARNIER DAZU VERPFLICHTET, AUF DIE VERWENDUNG VON PROPOLIS UND GELÉE ROYALE ZU VERZICHTEN. DIESE STOFFE STELLEN EINE WICHTIGE NAHRUNGSQUELLE FÜR BIENEN DAR UND SIND ENTSCHEIDEND FÜR DIE STRUKTUR DER BIENENSTÖCKE.

3. DIE BIENENSTIFTUNG

Garnier unterstützt The Bee Conservancy, eine NGO, die über 10 Millionen Bienen schützt und die Artenvielfalt durch den Aufbau bienenfreundlicher Lebensräume fördert. Eine ihrer Missionen ist es, sichere Zufluchtsorte zu schaffen, in denen Bienen gedeihen und Ökosysteme florieren können. Gemeinsam mit The Bee Conservancy hat Garnier Hunderte von Bienenstöcken in den USA und Kanada aufgestellt, um die einheimischen Bienenpopulationen zu stärken. Diese Bienenstöcke bestehen aus Holz, das vom Forest Stewardship Council (FSC) zertifiziert ist und aus nachhaltiger Forstwirtschaft stammt, und bieten den Bienen ökologisch gestaltete Lebensräume.



In Burkina Faso, wo Garnier seit 2014 100 % seiner Sheabutter bezieht, gilt der Sheabaum als nationales Schatzstück. Er wird als „weißes Gold für Frauen“ bezeichnet, da die Frauen die Sheanüsse ernten und verkaufen, nachdem diese gekocht und in der Sonne getrocknet wurden.

Seit 2014 unterstützt Garnier das „Inclusive Sourcing“-Programm der L'Oréal-Gruppe für Sheanüsse. Ziel ist es, Frauen zu stärken, Energiearmut zu verringern und die Abholzung von Wäldern zu reduzieren. Unser aktuelles Beschaffungsprogramm sorgt dafür, dass Frauen während der Saison, in der es keine andere Einnahmequelle gibt, faire Preise (mit Fair-Trade-Zertifizierung) und ein geregeltes Einkommen erhalten. Zudem können sie die Ernte in der Zeit vorfinanzieren, in der die Getreidespeicher leer sind. Das Programm bietet außerdem Schulungen und technische Unterstützung zu den besten Erntemethoden.

Vor allem jedoch soll das Programm dazu beitragen, die Entwaldung in einem Land zu verringern, in dem jedes Jahr 105.000 Hektar Wald verloren gehen, hauptsächlich durch die Nachfrage nach Brennmaterial für das Kochen. Mehr als 97 % der Familien haben noch keinen Zugang zu Elektrizität und kochen auf Holzöfen. Indem wir ihnen helfen, sauberere und effizientere Kochherde anzuschaffen, wird weniger Holz benötigt, der Kohlendioxidausstoß sinkt, und die Familien sind weniger Rauchgasen ausgesetzt.

WIE WIRD ES GEWONNEN?

Die Früchte des Sheabaums werden zwischen Mai und August von Hand geerntet. Nach der Ernte werden die Früchte gewaschen und vom Fruchtfleisch befreit, um die Nüsse zu gewinnen. Diese Nüsse werden dann gekocht und geschält, um die Kerne zu erhalten. Die Sheabutter wird durch ein Press- und Extraktionsverfahren gewonnen, das ihre wertvollen Eigenschaften bewahrt. Anschließend wird sie gebleicht und desodoriert. Die Rückstände der Extraktion werden als Brennstoff für die Anlage unseres Lieferanten in Burkina Faso wiederverwendet, was zur Verbesserung des Energieprofils des Extraktionsprozesses beiträgt.

WAS SIND DIE VORTEILE?

Sheabutter ist eine pflanzliche Butter, die reich an Fettsäuren wie Omega 6 und 9, Vitamin E und spezifischen Lipiden wie Phytosterolen ist. Sie ist bekannt für ihre nährenden, weichmachenden, reparierenden und beruhigenden Eigenschaften. Aufgrund ihres hohen Lipidgehalts ist Sheabutter besonders geschätzt für ihre pflegenden und entwirrenden Eigenschaften für das Haar.





FINANZIELLE SICHERHEIT

FÖRDERN, UM DEM

KLIMAWANDEL ENTGEGENZUTRETEN

Weltweit sind die meisten Klein-Landwirte nicht gegen die Auswirkungen des Klimawandels auf ihre Ernten abgesichert. Diese fehlende Sicherheit bringt das Risiko mit sich, in Armut zu geraten. Das Projekt „Insurance Net for Smallholders“ (INES) wurde entwickelt, um diese Verwundbarkeit zu verringern.

Sheabutter und Shea-Olein gehören zu den wichtigsten Inhaltsstoffen, die Garnier in seinen Formeln verwendet. Beide werden aus dem Shea-Baum (*Vitellaria paradoxa*) gewonnen, der in Burkina Faso wächst und als „Baum der tausend Tugenden“ bekannt ist. Unser Programm stärkt Frauen vor Ort und sichert ihnen faire Preise (durch Fair-Trade-Zertifizierung), damit sie sich eine zusätzliche Einkommensquelle erschließen können.

Im Jahr 2021 planen wir im Rahmen unseres Inclusive Sourcing-Programms, in Zusammenarbeit mit AXA, eine Versicherungslösung für unsere 318 Shea-Landwirtengemeinschaften in Burkina Faso zu testen.

Im Rahmen des INES-Projekts bietet AXA ihnen eine Ernteausfallversicherung und eine Krankenversicherung an. Die Versicherungskosten werden fair auf die gesamte Wertschöpfungskette verteilt und den Begünstigten über vereinfachte Verfahren zur Verfügung gestellt, um den Landwirten die Teilnahme am Programm zu erleichtern.

Die Partner arbeiteten eng mit den Landwirten zusammen, um die Risiken besser zu verstehen, und entwickelten eine innovative Dienstleistung, die zwei Hauptbereiche abdeckt:

- Klimarisiken: Die Landwirte sind gegen Wetterrisiken abgesichert, die die Maisproduktion beeinträchtigen könnten (z. B. Dürren), welche für die Ernährungssicherheit in diesen Haushalten von entscheidender Bedeutung sind.

- Gesundheits- und Unfallrisiken: Dazu zählen beispielsweise Verletzungen in der Landwirtschaft, Tod oder Invalidität sowie Krankenhauskosten. Diese Absicherung hilft Landwirten und Pflückern, ihre Kosten zu senken, ihre Einnahmen zu stabilisieren und ihre Fähigkeit zum Sparen zu verbessern.

Darüber hinaus entwickelt AXA das Produkt kontinuierlich auf Basis von Kundenrückmeldungen weiter. Auf Wunsch der Landwirte wurde kürzlich eine Malariaversicherung eingeführt.

Das Produkt ist freiwillig und wird durch Schulungen sowie durch Werbematerialien, die unter den Genossenschaftsmitgliedern verteilt werden, beworben. Die Kosten für das Produkt werden entlang der Wertschöpfungskette geteilt: L'Oréal übernimmt einen Teil der Prämie, ein weiterer Teil wird von den Genossenschaften finanziert, und die einzelnen Landwirte zahlen einen kleinen Beitrag selbst. Bisher hat das Projekt nahezu 22.500 Frauen erreicht.



IM JAHR 2023

WAREN 22.425 FRAUEN AN DEM PROJEKT BETEILIGT. **13K EUR** (169 MILLIONEN FCFA) WURDEN AN DIE GEMEINDEN ZUR BEKÄMPFUNG DES KLIMAWANDELS ZURÜCKGEGEBEN. IN ZWEI VERSCHIEDENEN PROVINZEN TRATEN **15** TAGE DÜRRE AUF, UND ES WURDEN **788** VORFÄLLE GEMELDET. **203** PERSONEN NUTZTEN DIE KRANKEN- UND UNFALL-VERSICHERUNG FÜR KRANKENHAUS- AUFENTHALTE UND MEDIZINISCHE KOSTEN, WÄHREND **585** PERSONEN DIE MALARIA-VERSICHERUNG IN ANSPRUCH NAHMEN



GARNIERS PARTNERSCHAFT

MIT PLASTICS FOR CHANGE®

Durch die Partnerschaft zur Rückgewinnung von Kunststoffen konnte die Sammlung von 1.211 Tonnen mehrschichtigen Kunststoffs aus dem Meer bis zum 31. Januar 2024 realisiert werden. Wir haben bewährte Verfahren zur Entwicklung, Umsetzung und Annahme von Zertifizierungs- und Ausgleichsprogrammen identifiziert. Diese Maßnahmen haben zu bedeutenden Investitionen in die Verbesserung der lokalen Abfallentsorgungsinfrastruktur geführt und die Kapazitäten der Abfallentsorgungssysteme erweitert, um mehrschichtige Kunststoffe im System zu halten und nicht in der Natur. Darüber hinaus wurde Plastics For Change nun als B-Corp zertifiziert.



Bei Garnier engagieren wir uns aktiv gegen die ökologischen und sozialen Auswirkungen des Klimawandels. Seit 2020 arbeiten wir mit Plastics For Change zusammen, um Plastik aus dem Meer in Indien zu sammeln. Dieses Plastik wird recycelt und für die Herstellung unserer Flaschen verwendet. Gleichzeitig bieten wir informellen Müllsammlern und ihren Familien ein sicheres Einkommen sowie Zugang zu sozialen Dienstleistungen in Indien. Mit dieser Partnerschaft streben wir an, den Recyclingkreislauf zu schließen und eine Kreislaufwirtschaft für Kunststoffe zu etablieren. Heute bestehen alle unsere transparenten Wahre Schätze-Flaschen zu 100 % aus recyceltem Kunststoff, wobei 30 % davon aus meeresgebundenem Plastik stammen.

ÜBER PLASTICS FOR CHANGE

Das 2015 in Mangalore gegründete Unternehmen Plastics for Change unterstützt Müllsammler in Indien, indem es ihnen Zugang zu stabilen Einkommen und sozialen Dienstleistungen ermöglicht. Diese sammeln Plastikmüll, der sonst im Meer landen würde. Mit mehr als 10.000 Personen in neun verschiedenen Städten des indischen Küstengürtels ist Plastics for Change die weltweit größte und vertrauenswürdigste Quelle für fair gehandelten, verifizierten Recyclingkunststoff.

UNSER MEERESBINDENDEN PLASTIK IST FAIR-TRADE-ZERTIFIZIERT DURCH WFTO

Fairtrade ist ein Zertifizierungssystem, das gewährleisten soll, dass bei der Herstellung und Lieferung eines Produkts oder einer Zutat bestimmte Standards eingehalten werden. Für die Landwirte und Arbeiter bedeutet Fairtrade, dass ihre Arbeitnehmerrechte gewahrt, die Arbeitsbedingungen sicherer und die Bezahlung gerechter sind. Für die Konsumenten bedeutet es, dass sie Produkte von hoher Qualität erwerben können, die ethisch produziert wurden.



PLASTICS FOR CHANGE





GARNIER VERBESSERT SOZIALE

BEDINGUNGEN DES MÜLL-SAMMELNS

Über 3 Milliarden Menschen weltweit haben keinen Zugang zu einer organisierten Müllabfuhr – das entspricht fast der Hälfte der Weltbevölkerung. Einige der am stärksten benachteiligten Menschen sammeln diese Abfälle, um ihren Lebensunterhalt zu verdienen. Viele dieser Abfallsammler, darunter zahlreiche Frauen, leben oft unterhalb der Armutsgrenze und arbeiten unter äußerst schwierigen Bedingungen.

Von Januar bis Dezember 2023 haben wir unseren Einfluss nicht nur auf die Umwelt, sondern auch auf die lokale Gemeinschaft verstärkt. Wir eröffneten unser erstes eigenes Abfallsammelzentrum in Chennai und beteiligten uns an verschiedenen Maßnahmen, die von Plastics for Change koordiniert wurden.

1. Finanzielle Inklusion der Abfallsammler: Wir bieten Schulungsprogramme an, um ihre finanziellen Entscheidungsfähigkeiten zu verbessern. Wir unterstützen sie beim Eröffnen von Bankkonten, der Digitalisierung ihrer Finanzaufzeichnungen und fördern finanzielle Bildung.

2. Soziale Inklusion der Abfallsammler und ihrer Familien: Wir erleichtern den Zugang zu sozialer Sicherheit, stellen Ausweise aus und helfen bei der Erstellung von Identitätsnachweisen.

3. Verbessertes soziales und wirtschaftliches Verhalten: Das Anreizprogramm von Plastics For Change ermutigt Abfallsammler und Unternehmer von Schrotthandlungen, einlösbare Punkte zu sammeln, wenn sie die Standards des globalen Beschaffungs-Kodexes einhalten. Diese Bonuszahlungen werden ihrem Einkommen hinzugefügt und gewährleisten faire Preise, Transparenz und positive Verhaltensänderungen in sozialen, ökologischen und wirtschaftlichen Aspekten der Recycling-Wertschöpfungskette.

4. Verbesserte Arbeitsbedingungen: Wir sorgen für faire Handelsbedingungen und verbessern grundlegende Infrastrukturen.

5. Weiterbildung und bessere Beschäftigungsmöglichkeiten: Wir bieten Schulungen zur Kapazitätsentwicklung an, die darauf abzielen, den Arbeitern faire Handelspraktiken und soziale sowie ökologische Veränderungen nahezubringen.

6. Reduzierung von Verletzungen und Gesundheitsrisiken: Wir stellen persönliche Schutzausrüstung (Schuhe, Masken, Handschuhe) bereit, um körperliche Verletzungen und andere Risiken zu vermeiden.

7. Verbesserte Gesundheit: Wir haben ein Gesundheitszentrum im Abfallsammelzentrum eingerichtet, um den Zugang zu wesentlichen Gesundheitsinterventionen zu erleichtern. Zudem haben wir ein Aufklärungsprogramm entwickelt, das gute Hygienepraktiken, gesunde Ernährung, Gesundheitsbildung und Sanitärprodukte fördert.

8. Verbesserte Ernährungszustände für schwangere und stillende Frauen: Wir stellen Ernährungskits zur Verfügung.

9. Verbesserte Bildung für die Kinder der Abfallsammler: Wir bieten ihnen ein alternatives Lernprogramm an, das Schüler unterstützt, die in ihrem regulären Schulumfeld nicht effektiv lernen können. Unser flexibler Ansatz umfasst individuell abgestimmte Programme in verschiedenen Fächern, darunter Englisch, Mathematik und Naturwissenschaften.



SAMMELN VON 1,100 TONNEN

FLEXIBLER KUNSTSTOFFE

Interview mit Shifrah Jacobs, Chief Impact Officer von Plastics for Change



Einrichtungen und Strom haben. Darüber hinaus wird dieses Projekt auch die Einrichtung eines Wohlfahrtsfonds für 600 Müllsammler in Chennai ermöglichen. Mit den gesammelten Geldern werden Bildungsstipendien, medizinische Versorgung und Notkredite für die Begünstigten finanziert. Plastics for Change wird zusammen mit den Arbeitern einen Ausschuss bilden, der diesen Wohlfahrtsfonds überwacht.

WELCHE LANGFRISTIGEN AUSWIRKUNGEN HABEN DIESE MAßNAHMEN AUF DIE BEGÜNSTIGTEN?

1. Bildung: Jedes dritte Kind bricht die Schule vorzeitig ab, weil es keinen sicheren Lernplatz oder Zugang zu sanitären Anlagen hat. Die Bereitstellung von sicheren Lernräumen durch Wohnprojekte kann erheblich dazu beitragen, die Schulabbruchquote zu senken. Ein angemessener Lernort erhöht die Wahrscheinlichkeit, dass Kinder in der Schule bleiben und ihre Ausbildung erfolgreich abschließen.

2. Sicherer Raum für Frauen: Der Zugang zu sanitären Einrichtungen verhindert, dass Frauen ihre Notdurft in offenen Bereichen verrichten oder baden müssen. Dies verbessert ihre Sicherheit, ihr Wohlbefinden und ihren Zugang zur Privatsphäre erheblich.

3. Öffentliche Gesundheit und Hygiene: Die Verringerung der offenen Defäkation trägt zur Verbesserung der öffentlichen Gesundheit bei, indem die Verbreitung von Krankheiten minimiert wird. Dies kann zu niedrigeren Sterblichkeitsraten und einer insgesamt gesünderen Gemeinschaft führen.

WARUM IST DAS RECYCELN VON PLASTIK SO WICHTIG?

In Indien wird nur ein Viertel des anfallenden Abfalls recycelt. Der informelle Sektor spielt eine wesentliche Rolle in der Recyclingindustrie des Landes. Da es keine hygienischen Deponien gibt, wird der Großteil der Abfälle in Indien letztlich durch offene Verbrennung oder auf schlecht geführten Deponien entsorgt. Die zersplitterte Recyclingindustrie ist stark auf informelle Abfallsammler angewiesen. Diese sammeln Kunststoffabfälle entweder an Haustüren, auf Straßen oder auf Mülldeponien und leiten sie an kleine Händler und Aggregatoren weiter. Diese wiederum transportieren den Abfall zu mittleren und großen Händlern und schließlich zu Recyclinganlagen. Etwa 3 bis 4 Millionen Menschen, die im informellen Abfallsektor arbeiten, sind überwiegend Frauen, Migranten und/oder Angehörige bestimmter Kasten. Sie sind weder durch nationale Arbeitsschutzgesetze geschützt noch haben sie Anspruch auf Sozialleistungen.

WAS IST DAS HAUSBAUPROJEKT MIT GARNIER?

Wir arbeiten mit Garnier an einem einzigartigen Projekt zur Sammlung von Kunststoffabfällen mit geringem Wert, die nach Gebrauch entstehen. Von Mai 2023 bis April 2024 werden wir 1.100 Tonnen minderwertiger mehrschichtiger Kunststoffe sammeln. Um das Recyclingproblem zu lösen, werden wir diesen Kunststoff weiterverarbeiten und ihn zudem in Platten für den Wohnungsbau umwandeln. Damit werden wir 12 Häuser für Familien bauen, die Abfälle sammeln und keinen Zugang zu Unterkünften, Wasser, sanitären





ZUSAMMEN

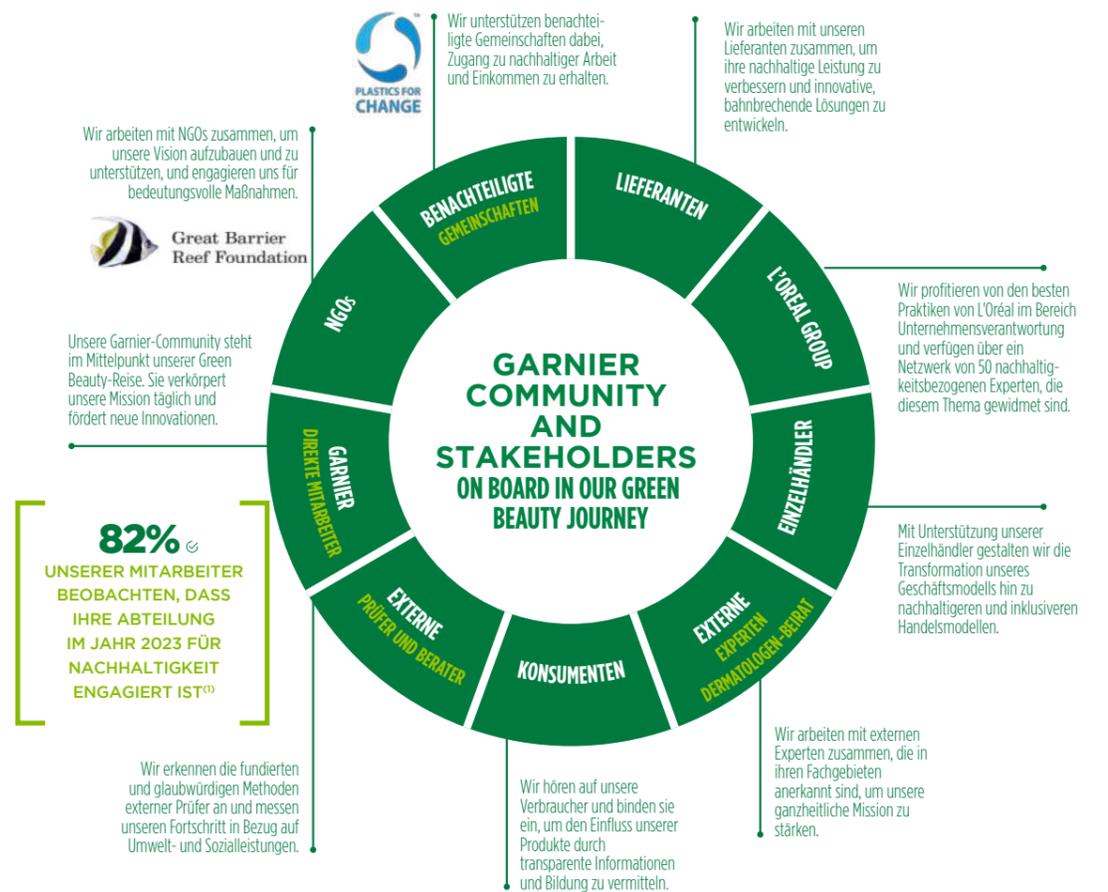
WEITER

GEHEN

ZUSAMMEN WEITER GEHEN



FAKTEN



(1) AUS 96 % DER BEFRAGTEN IM GARNIER-TEAM WELTWEIT | 57

ZUSAMMEN WEITER GEHEN

LOKALE NGOs



UND PARTNER

Weltweit beteiligt sich Garnier an Maßnahmen, die eine grünere Welt fördern, indem wir durch lokale Partnerschaften mit NGOs und erfahrenen lokalen Partnern aktiv werden.



GARNIER UNTERSTÜTZT DIE VON NATURKATASTROPHEN BETROFFENE BEVÖLKERUNG MIT SUPPORT TO LIFE

Am 6. Februar 2023 wurde die Türkei von zwei verheerenden Erdbeben der Stärke 7,8 und 7,5 getroffen. Insgesamt waren 9,1 Millionen Menschen von der Katastrophe betroffen, und etwa 3 Millionen Menschen wurden vertrieben. Garnier arbeitet mit der Stiftung „Support to Life“ zusammen, um nachhaltige Solaranlagen zu errichten. Diese Anlagen werden in den drei vom Erdbeben betroffenen Städten Karahammaras, Hatay und Adiyaman für sauberes, erwärmtes Wasser sorgen.

„Support to Life“ ist eine unabhängige humanitäre Organisation, die gegründet wurde, um den von Katastrophen betroffenen Gemeinden zu helfen, ihre Grundbedürfnisse und Rechte zu erfüllen. Seit ihrer Gründung im Jahr 2005 setzt sich die Wohltätigkeitsorganisation für Menschlichkeit, Unparteilichkeit, Neutralität, Unabhängigkeit und Verantwortlichkeit ein. Ihre aktuellen Arbeitsschwerpunkte liegen in der Nothilfe, der Unterstützung von Flüchtlingen, dem Kinderschutz in der saisonalen Landwirtschaft und dem Aufbau von Kapazitäten.

GARNIER HAT SICH MIT TERRACYCLE® ZUSAMMENGETAN, UM MEHR RECYCLING ZU ERMÖGLICHEN.

Im Jahr 2023 beteiligten sich etwa 8.000.000 Verbraucher an der Sammlung von Garnier-Verpackungen an 39.727 privaten und öffentlichen Orten. Dabei wurden 377.142 Stücke Garnier-Verpackung gesammelt.



*DURCH EINE PARTNERSCHAFT MIT DER L'ORÉAL GRUPPE

ZUSAMMEN WEITER GEHEN

MIT DER GREAT BARRIER



REEF FOUNDATION

Garnier arbeitet mit der Great Barrier Reef Foundation zusammen, um eines der Naturwunder der Welt wiederherzustellen.

HILFE BEI DER WIEDERHERSTELLUNG VON KORALLEN

Die Great Barrier Reef Foundation arbeitet daran, eine Zukunft für die Korallenriffe weltweit zu sichern, indem sie Meereslebensräume schützt, Korallenriffe wiederherstellt und ihnen hilft, sich an die Auswirkungen des Klimawandels anzupassen. Als führende Wohltätigkeitsorganisation für das Riff wurde die Great Barrier Reef Foundation im Jahr 1998 als Reaktion auf die erste große Korallenbleiche gegründet. Die Organisation sammelt Spenden, investiert in innovative Ideen und entwickelt skalierbare Erhaltungsprogramme in Australien, um das Riff, das sich über etwa 348.000 Quadratkilometer erstreckt, zu schützen.



Great Barrier Reef Foundation



Im Rahmen der Partnerschaft mit Garnier wird die Stiftung durch die Finanzierung von Korallenpflanzungen geschädigte Bereiche des Great Barrier Reefs wiederherstellen. Bei der diesjährigen Korallenlaich-Sammlung hat die Great Barrier Reef Foundation gemeinsam mit ihren Partnern 338 Millionen Korallenlaich-Eier gesammelt. Nach einer Entwicklungszeit von fünf Tagen wurden 290 Millionen Korallenlarven auf Ngaro Country in Maureens Cove, Hook Island, ausgesetzt. Dieser Ort wurde von den Tourismusbetreibern als geeignet ausgewählt, um die Erholung der Korallen zu unterstützen. Seit 2021 sammelt das Team jährlich Laich, um die Situation zu verbessern.



Die geschäftsführende Direktorin der Great Barrier Reef Foundation, Anna Marsden, erklärte, dass es die Aufgabe der Stiftung sei, die Zukunft des Riffs sowie der Tiere und Gemeinschaften, die von ihm abhängen, zu sichern.

„Das Riff ist seit Jahrtausenden eine Quelle der Bewunderung für Millionen von Menschen, und es gibt wirklich nichts Vergleichbares. Doch es ist durch die Auswirkungen des Klimawandels bedroht und benötigt unsere Hilfe. Unsere Partnerschaft mit Garnier wird einen bedeutenden Einfluss auf das Riff haben, indem sie nicht nur das Wachstum neuer Korallen unterstützt, sondern auch zur Wiederherstellung kritischer Rifflebensräume für bedrohte Arten beiträgt.“

Die Stiftung setzt weltweit führende, innovative Lösungen ein, um das Riff zu erhalten und wiederherzustellen. Die Partnerschaft mit Marken wie Garnier wird dazu beitragen, diese Lösungen im großen Maßstab umzusetzen und so bereits heute die Zukunft des Riffs zu sichern“, fügte Frau Marsden hinzu.



PARTNERSCHAFT MIT

HERITAGE OF PRIDE

Im Jahr 2023 ging Garnier eine Partnerschaft mit Heritage of Pride ein, um die LGBTQIA+-Gemeinschaft zu feiern. Gemeinsam entwickelten wir die Kampagne „Remove Your Makeup, Not Your Pride“, um ihre Mission zu unterstützen, eine Zukunft ohne Diskriminierung zu schaffen.

INKLUSIVITÄT FEIERN

Das ikonische Mizellen-Reinigungswasser von Garnier hat sich im Laufe der Jahre zu einem beliebten Reinigungsprodukt für die LGBTQIA+ Community entwickelt. Es unterstützt die Kunst des Selbstaustauschs und ermöglicht es Künstlern, authentisch sie selbst zu sein.

Ziel dieser Zusammenarbeit war es, die LGBTQIA+ Community weltweit zu unterstützen, Bewusstsein zu schaffen und zur Akzeptanz zu ermutigen – ganz gleich, was passiert, damit sich jeder der Bewegung anschließen kann. Bei Garnier setzen wir auf grüne Schönheit für uns alle – und damit meinen wir wirklich UNS ALLE.

Unser Mizellenwasser ist das perfekte Produkt, um als Held aufzutreten: Es wird bereits von Millionen von Menschen weltweit verwendet und geliebt.

Diese breite Nutzung ermöglichte es uns, mit unserer Kampagne noch mehr Menschen zu erreichen und zu unterstützen und eine bedeutungsvolle, ermutigende Botschaft der Akzeptanz zu vermitteln.



NYC PRIDE HERITAGE OF PRIDE



Garnier stand mit dem Erbe von Pride auf der New York Pride am 25. Juni 2023.



LIMITED EDITION

Um unsere Bemühungen zu verstärken, haben wir mit einem LGBTQIA+ Grafikdesigner* und Art Director* zusammengearbeitet, um die erste limitierte Pride-Flasche für unser Mizellen-Reinigungswasser zu gestalten. Antoine erklärt, dass die einzigartige Darstellung der Regenbogenflagge ein größeres Anliegen für Menschenrechte, Gleichheit, Toleranz und Bewusstsein verkörpert – nicht nur während des Pride-Monats, sondern das ganze Jahr über.



TEAM

ENGAGEMENT

EIN VIELFÄLTIGES, ENGAGIERTES TEAM, DAS DIE REISE ZUR GREEN BEAUTY LEITET

Die Umsetzung unserer Green-Beauty-Strategie umfasst eine umfassende weltweite Weiterbildung aller Garnier-Teams. Wir haben einen detaillierten Schulungsweg entwickelt, der mit den Grundlagen nachhaltiger Verpackungen, Formeln und Kommunikation beginnt. Darauf folgen umfassende Kenntnisse über globale Herausforderungen wie Wasserknappheit, Biodiversität, Ressourcenmanagement und Klimawandel.

Auf diese Weise stützt unser Programm alle Mitarbeiter mit den Fähigkeiten und Instrumenten aus, die sie benötigen, um unseren Wandel zu beschleunigen und gleichzeitig zu Nachhaltigkeits-Champions zu werden. Wir sind stolz auf unser Team und möchten es befähigen, den Weg zu einer GREENER BEAUTY zu ebnen, indem wir echte nachhaltige Innovationen in einem vielfältigen, integrativen Umfeld ermöglichen.

Anschließend bieten wir drei vertiefende Workshops an: einen zur Wiederverwertbarkeit mit dem Besuch eines Sortierzentrums, einen zum Klimawandel unter Verwendung des leistungsstarken Bildungsinstruments Climate Fresk und schließlich einen zur Wissenschaft hinter der Nachhaltigkeit sowie zur Bewertung unseres ökologischen Fußabdrucks.

Unser Lenkungsausschuss wird zudem für seine Nachhaltigkeitsleistung bewertet und erhält Boni, was sowohl den Einsatz als auch das Engagement für diese Mission unterstreicht.

UNSER TEAM TRAINING

- 1 **NACHHALTIGKEIT**
IN VERPACKUNGEN,
FORMULIERUNGEN
UND KOMMUNIKATION
- 2 **GREEN STEPS**
INFORMATIONEN ÜBER
DIE PLANETAREN
HERAUSFORDERUNGEN,
DENEN WIR UNS STELLEN
- 3 **CLIMATE FRESK**
BEWUSSTSEIN FÜR DEN
KLIMAWANDEL SCHAFFEN
- 4 **RECYCLINGTRAINING**
& BESUCH EINES
SORTIERZENTRUMS
- 5 **WISSENSCHAFT & UMWELT**
VON PLANETAREN GRENZEN
BIS ZUR LEBENSZYKLUS-
ANALYSE (LCA)





ZUSAMMEN WEITER GEHEN

FÖRDERUNG

DES NACHHALTIGEN KONSUMS

Im Juni 2020 hat L'Oréal eine Kennzeichnung für die sozialen und umweltbezogenen Auswirkungen von Produkten eingeführt, um Verbraucher:innen dabei zu helfen, nachhaltigere Konsumentscheidungen zu treffen.

Garnier hat sich verpflichtet, mehr Transparenz zu schaffen. Deshalb hat die Marke bereits 2017 die INCI-Liste (International Nomenclature of Cosmetic Ingredients) auf einigen ihrer Produkte entschlüsselt, um die Herkunft der Inhaltsstoffe offenzulegen. Im Jahr 2020 wurde die Kennzeichnung der ökologischen und sozialen Auswirkungen eingeführt, die die Gesamtauswirkungen eines Produkts berücksichtigt. Jedes Produkt wird im Vergleich zu anderen relevanten Produkten der L'Oréal-Gruppe klassifiziert, in dem die Einstufung von A bis E reicht, wobei Produkte mit der Note A eine geringere Auswirkung auf den Planeten haben.

In den letzten Jahren haben wir die Auswirkungen von Tausenden von Beauty-Produkten über ihren gesamten Lebenszyklus hinweg bewertet. Dies umfasst die Beschaffung der Inhaltsstoffe, die Verpackung und Herstellung des Produkts sowie die Auswirkungen während der Nutzung und beim Recycling. Bei jedem Schritt berücksichtigen wir 14 Wirkungskriterien, die sich auf acht verschiedene Kategorien stützen: Klimawandel, Wasserressourcen, Wasserqualität, biologische Vielfalt, Versauerung, Ozon, Luftqualität und Landressourcen.

Im Jahr 2022 wurde das Kennzeichnungssystem für ökologische und soziale Auswirkungen in 27 Ländern eingeführt und auf weitere Produktkategorien ausgeweitet, darunter Sonnenschutzmittel, Körperpflegeprodukte und Haarpflegemittel.

Dieses Instrument, das in enger Zusammenarbeit mit internationalen Experten entwickelt und von Bureau Veritas geprüft wurde, ist einzigartig in der Kosmetikbranche. Es orientiert sich sowohl an den europäischen Standards für den Product Environmental Footprint als auch am Konzept der planetaren Grenzen des Stockholm Resilience Center, das die Klima- und Umweltgrenzwerte definiert, die eingehalten werden müssen, damit die Menschheit auch in Zukunft überleben kann.

MY CONDITIONER GOT AN **A** AND I CAN PROVE IT!

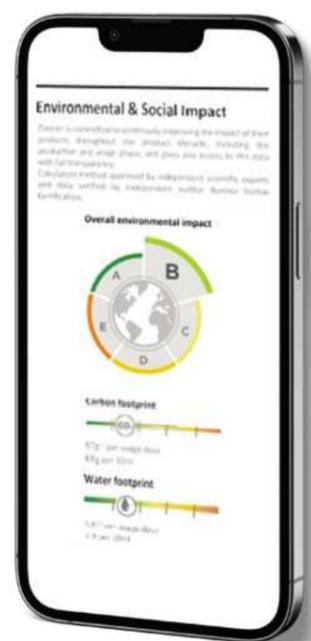


CHECK THE ENVIRONMENTAL SCORE AT GARNIER.COM

BASED ON 14 ENVIRONMENTAL CRITERIA. 6,000 PRODUCTS SCORED.

METHOD AND DATA VERIFIED BY BUREAU VERITAS, INDEPENDENT AUDITOR.

(1) Grams of CO₂ equivalent ("conditioner & mask" category average = 108g).
 (2) Water index including water quality + water scarcity (m3) - "conditioner & mask" category average = 9.8.





KONTINUIERLICHE

VERBESSERUNG UNSERER PRODUKTE

Garnier verpflichtet sich, schrittweise die Anzahl der Produkte mit den Bewertungen A und B zu erhöhen Produkte mit den Bewertungen D und E zu entfernen oder neu zu gestalten*

Die Kennzeichnung der ökologischen und sozialen Auswirkungen von Produkten hat es Garnier ermöglicht, den gesamten CO₂-Fußabdruck der Marke bis ins kleinste Detail zu verstehen. So entfallen beispielsweise 71 % des ökologischen Fußabdrucks eines Shampoos oder Gesichtereinigers auf die Verwendung der Produkte, während bei einem Conditioner 63 % des Fußabdrucks auf diesen Faktor entfallen. Bei einem Gesichtsserum ist die Verpackung der umweltschädlichste Teil (63 % des ökologischen Fußabdrucks), während bei einem nicht ausspülbaren Gesichtereiniger das Ende der Lebensdauer den größten Anteil ausmacht (75 %). Dieses Wissen wird Garnier zu weiteren Innovationen anregen, um den Wasserverbrauch und die Gesamtbelastung zu reduzieren.



WIR STOPPEN



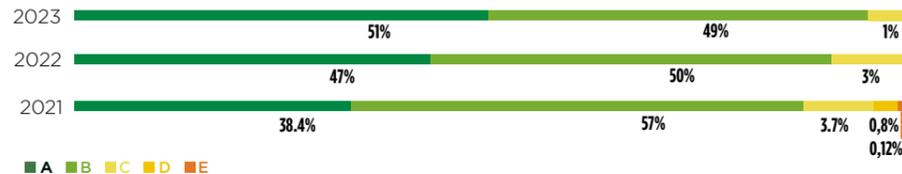
Wir stoppen die Produktion der folgenden Produkte, darunter auch den Natural Bronzer und die Selbstbräuner-Tücher mit einem E-Score.

WIR ERNEUERN



Beispiel: Wir haben unsere Haarpflegeöle mit Zutaten mit geringerem Umwelteinfluss neu formuliert und dadurch ihre Bewertung von E auf B verbessert.

HAIRCARE SCORES**



FORTSCHRITTSBERICHT

Dieser Fortschrittsbericht bietet einen umfassenden Überblick über unsere Fortschritte in den fünf Hauptbereichen von Green Beauty. Die Zahlen und Aktivitäten in den einzelnen Bereichen werden auf den folgenden Seiten des Berichts detailliert erläutert. Deloitte hat eine eingeschränkte Prüfung für die durch dieses Zeichen gekennzeichneten Indikatoren durchgeführt.

Bitte beachten Sie die nachstehenden methodischen Hinweise und den 2023 Assurance Bericht, der in den „Veröffentlichungen“ unter www.loreal.com und www.loreal-finance.com

Ökodesignierte Produkte: Dies sind Produkte, die durch eine neue oder überarbeitete Formulierung und/oder Verpackung verbessert wurden. Dazu zählen keine Unterauftragsvergaben, regulatorischen Entwicklungen sowie unverkaufte Produkte, noch nicht produzierte Produkte und Werbeartikel. Ihre sozialen oder ökologischen Auswirkungen werden durch unsere SPOT (Sustainable Product Optimization Tool) Methodik verbessert, die auf Kriterien wie grüne Chemie, Erneuerbarkeit, biologische Abbaubarkeit, Ökotoxizität, Recyclingmaterial und End-of-Life-Management, Beitrag zu Gemeinschaften sowie Transparenz und Zugänglichkeit basiert.

Für Kartonverpackungen und Papierprodukte umfassen die nachhaltigen Waldbewirtschaftungszertifizierungen FSC® (mehr als 80 % des Volumens) sowie auch PEFC und SFI.

Nachhaltige Industriestandorte: Unsere Industriestandorte sind die 20 Fabriken, die unter anderem Garnier-Produkte herstellen, und die 28 Massenmarkt-Vertriebszentren der L'Oréal-Gruppe. Die Umwelt Die Stellfläche der produzierten Garnier-Einheiten ist das Ergebnis des ökologischen Fußabdrucks jeder Anlagenfertigung Garnier-Produkte im Verhältnis zu den produzierten Garnier-Einheiten, und der ökologische Fußabdruck aller L'Oréal-Vertriebszentren im Verhältnis zu den produzierten Garnier-Einheiten.

Treibhausgase: Unsere CO₂-Emissionen werden gemäß den im GHG-Protokoll definierten Konzepten berechnet und nach dem marktbasieren CO₂-Indikator überwacht. Die Emissionsfaktoren basieren im Allgemeinen auf denen unserer Lieferanten für Scope-2-Emissionen. Falls diese nicht verfügbar sind, verwenden wir regionale oder nationale Emissionsfaktoren (z. B. IEA 2023 für Strom). Zur Sicherstellung der Vergleichbarkeit wurden die CO₂-Emissionsdaten für die Basisjahre 2005 und 2019 im Einklang mit diesen Richtlinien aktualisiert (auf Basis neu berechneter Daten mit konstantem Umfang).

Standort erreicht bis Ende 2023 100 % erneuerbare Energie: Ein Standort kann diesen Status beanspruchen, wenn er vollständig mit erneuerbaren Energien betrieben wird, ausgenommen sind jedoch Sicherheits- und Schutzvorrichtungen.

Zu den Sicherheits- und Schutzvorkehrungen gehören unter anderem Feuerlöschgeräte und Backup-Generatoren oder andere Geräte, die dauerhaft oder vorübergehend für die Energieversorgung verwendet werden.

Ebenso zählen dazu Systeme zum Personenschutz wie Evakuierungsmaßnahmen, Notbeleuchtung und der Schutz von IT-Systemen. Auch die Aufrechterhaltung risikoreicher oder sensibler Prozesse sowie die Sicherstellung spezifischer Rohstoffe, etwa verderbliche oder hitzeempfindliche Materialien und mikrobiologische Stoffe, fallen unter diese Ausnahme. Darüber hinaus gehören Sicherheitssysteme wie Videoüberwachung und Zugangskontrollen zu den genannten Installationen

Energie: Die von Wärmepumpen und Geothermieanlagen produzierte Energie wird nicht mehr in den gesamten Energieverbrauch der L'Oréal Group-Stätten einbezogen. Die für den Betrieb dieser Anlagen benötigte Energie ist jedoch im Energieverbrauch der L'Oréal Group-Stätten enthalten.

Ein „Waterloop-Fabrik“-Konzept besteht darin, öffentliche Wasserressourcen ausschließlich für den menschlichen Verbrauch und zur Herstellung von hochwertigem Wasser zu nutzen, das als Rohmaterial für die Produktion verwendet wird. Das gesamte Wasser, das für industrielle Prozesse wie die Reinigung von Geräten und die Dampferzeugung erforderlich ist, stammt aus Wasser, das vor Ort wiederverwendet oder recycelt wird.

Die Referenzdaten für **Wasserentnahme und Abfallmenge** aus dem Jahr 2005, die zur Berechnung der Unterschiede zwischen 2005 und 2019 verwendet werden, stammen von Anlagen und Verteilzentren, die 2023 in Betrieb waren und bereits 2005 existierten. Zur Sicherstellung der Vergleichbarkeit wurden die Wasserentnahme und Abfallmengen für die Basislinie 2019 auf Grundlage eines konstanten Umfangs neu berechnet.

Abfall: Seit 2021 umfasst die Abfallmenge nicht mehr die Schlämme, die von den Abwasseraufbereitungsanlagen der L'Oréal Group-Stätten erzeugt werden.

Inclusive Sourcing-Gemeinschaften: Gemeinschaften, die Garnier-Zutaten liefern und deren Mitglieder vom Inclusive Sourcing-Programm der L'Oréal Group profitieren. Die Anzahl der Gemeinschaften basiert auf unseren neuesten verfügbaren Berichten (2022 oder 2023).

Garnier Plastics For Change-Begünstigte: Indische Abfallsammler und deren direkte Familienangehörige, die durch ihre Arbeit bei der Sammlung von Plastik Unterstützung erhalten, einschließlich Arbeitssicherheit, fairer Bezahlung, finanzieller Bildung, sicherem Wohnraum, Bildung und Gesundheitsversorgung. #1 Abfallsammler, die im Rahmen des Garnier-Programms mit Plastics For Change arbeiten. #2 Direkte Familienangehörige von Abfallsammlern, die im Rahmen des Garnier-Programms mit Plastics For Change arbeiten.

Vorbereitet und bearbeitet von

dem globalen wissenschaftlichen und nachhaltigen Team von Garnier: Aurélie Decroux, Aurélie Weinling, Bruno Zavaglia, Eloise Kellen-Vincourt und Claire Goulaieff.

Design:

Agence 4uatre - www.4uatre.fr

Garnier Deutschland Team

Carlotta Binkowski
Social & Advocacy Lead
carlotta.binkowski@loreal.com

Marie Schulz Senior
PR Consultant
m.schulz@reichertplus.com



GARNIER

GARNIER GLAUBT AN DIE KRAFT DER BIOTECHNOLOGIE

Ein Bild, das unser Streben nach nachhaltigerem und leistungsfähigerem reinem Vitamin C veranschaulicht: Dieser Inhaltsstoff wird nun aus Weizen hergestellt und mithilfe Green Sciences umgewandelt. Dadurch werden längere Deponiezeiten vermieden, die bei der Extraktion aus Zitronen erforderlich wären.

86% unserer
Produkte sind
VEGAN

MIT EINER FORMEL OHNE INHALTS-
STOFFE TIERISCHEN URSPRUNGS.

ALLE PRODUKTE VON GARNIER SIND
OFFIZIELL VON **CRUELTY FREE**
INTERNATIONAL IM RAHMEN DES LEAPING
BUNNY-PROGRAMMS ZERTIFIZIERT.

